



QualiKiT

Qualifizierung
KinderTagespflege
im Landkreis Böblingen



Programm PraxisFobi 2025



LANDKREIS
BÖBLINGEN



Haus der
Familie

Sindelfingen-Böblingen
Trägerschaft Evangelische Kirche Sindelfingen



**Liebe Kindertagespflegepersonen,
liebe Referentinnen, liebe Akteure
der Kindertagespflege,**

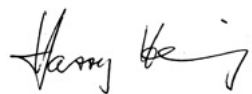


mit großer Freude präsentiere ich Ihnen das neue Praxis-Fobi-Heft für Kindertagespflegepersonen.

Die Kindertagespflege ist ein wertvolles Element der frühkindlichen Bildung und bietet den Kindern eine individuelle und familiäre Betreuung. Sie als Kindertagespflegepersonen spielen dabei eine herausragende Rolle, indem Sie den Kindern eine liebevolle und professionelle Umgebung bieten, in der sie sich entfalten können. Ihr Einsatz und Engagement verdienen höchste Anerkennung.

Ein besonderer Dank gilt den Referent*innen, die ihr Expertenwissen und ihre Erfahrungen in den einzelnen Modulen dieses Heftes teilen. Ihre wertvollen Beiträge sind ein wichtiger Baustein für die Qualitätsentwicklung in der Kindertagespflege.

Nicht zuletzt möchte ich auch die anderen Akteure unseres Verbunds QualiKiT erwähnen. Ihr Engagement und Ihre Unterstützung sind unerlässlich, um die Kindertagespflege weiterzuentwickeln und zu stärken.



Harry Hennig
Amtsleitung

**Liebe Kindertagespflegepersonen,
liebe Mitarbeiter*innen der
Kindertagespflege,**



Als Projektkoordinatorin freue ich mich besonders, Ihnen das im Rahmen des QualiKiT-Verbundes entstandene Praxis-Fobi-Heft 2024 vorstellen zu dürfen.

Dieses Praxis-Fobi-Heft soll Ihnen dabei helfen, Ihre Fachkenntnisse und Kompetenzen zu erweitern und Ihre pädagogische Arbeit weiterzuentwickeln. Es enthält eine vielfältige Auswahl an praxisorientierten Themen, die speziell auf die Bedürfnisse der Kindertagespflege zugeschnitten sind. Wir haben versucht, relevante und praxisnahe Inhalte zu bündeln.

Ich möchte mich bei allen Referent*innen und Verbundpartnern herzlich bedanken, die ihre Zeit, Energie und Expertise in dieses Praxis-Fobi-Heft investiert haben. Ich bin überzeugt, dass diese Fortbildungen einen wertvollen Beitrag zur Weiterentwicklung der Kindertagespflege leisten werden und den Kindertagespflegepersonen helfen, die bestmögliche Betreuung und Bildung für die Kinder zu gewährleisten.



Pia Schäfer
Projektkoordinatorin QualiKit

Unabhängig von der Grundqualifizierung müssen Sie als Kindertagespflegepersonen jährlich 20 Unterrichtseinheiten (UE) absolvieren und nachweisen.

Diese Regelung gilt ab dem Jahr nach Abschluss der Grundqualifizierung und betrifft sowohl aktive als auch pausierende Kindertagespflegepersonen.

Sie sind für ein Jahr von dieser Regelung ausgenommen, wenn Sie an einem Aufstockerkurs (140+) teilnehmen. Diese Befreiung bezieht sich auf das Jahr, in dem der Hauptteil der Unterrichtseinheiten absolviert wird.

Kosten

Alle Angebote sind kostenfrei.

Verpflichtende Themen zum Kinderschutz und Erste-Hilfe-Kurs am Kind

Gemäß der Verwaltungsvorschrift (VVV) vom 6. April 2021 ist es verpflichtend, innerhalb von 5 Jahren mindestens 20 Unterrichtseinheiten (UE) zu den Themen Kinderschutz, Kindeswohl und Kinderrechte zu absolvieren. Im Programmheft sind die entsprechenden Themen, die für die Anrechnung vorgesehen sind, mit einem Sternchen (*) versehen.

Darüber hinaus müssen Sie alle zwei Jahre eine „Erste-Hilfe-Schulung in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder“ nachweisen. Um Ihnen die Buchung dieser Kurse zu erleichtern, haben wir einen Link bereitgestellt:

<https://www.johanniter.de/dienste-leistungen/medizinische-hilfe/erste-hilfe/erste-hilfe-im-betrieb/>

Teilnahmebestätigung

Als Nachweis für Ihre erfolgreiche Teilnahme an den entsprechenden Fortbildungen erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung, aus der die Inhalte und der Umfang der absolvierten Kurse hervorgehen.

Bitte beachten Sie, dass die Bestätigung der Teilnahme voraussetzt, dass Sie pünktlich erscheinen und bis zum Ende des Kurses bleiben. Die Bestätigung über die Teilnahme an der Fortbildung kann erst am Ende des Kurses ausgestellt werden.

Wir bitten Sie daher sicherzustellen, dass Sie während des gesamten Kurses anwesend sind.

Anmeldung

Bitte beachten Sie, dass der Anmeldeschluss der **15. Oktober 2023** ist. Ihre Anmeldung ist verbindlich.

Anmeldeverfahren

Die Anmeldungen zu den Fortbildungen erfolgen online über den jeweiligen Anbieter. Über den bereitgestellten Anmelde-link gelangen Sie zur Kursanmeldung. Aus organisatorischen Gründen kann das Anmeldeverfahren je nach Angebot variieren:

muss hier noch etwas angepasst werden? Text von 2023.

Siehe zweite Spalte: rotes Datum

...upfs
...ur On-
...des
...tages- und Pflegeeltern e.V. Leonberg
...erfolgen über den Anmeldebogen des Vereins. Über den Anmelde-link gelangen Sie auf die Homepage des Vereins, wo der Anmeldebogen zum Anklicken hinterlegt ist. Den ausgefüllten Anmeldebogen können Sie entweder digital übermitteln oder per Post an den Verein senden.

Wir haben uns für diese unterschiedlichen Anmeldeverfahren entschieden, um den verschiedenen Anforderungen der einzelnen Anbieter gerecht zu werden und Ihnen eine reibungslose Anmeldung zu ermöglichen.

Bitte beachten Sie, dass Sie bei der Anmeldung alle erforderlichen Angaben vollständig und korrekt ausfüllen, um eine erfolgreiche Registrierung sicherzustellen.

Abmeldung

Wenn Sie nicht teilnehmen können, müssen Sie sich mindestens 2 Wochen vor Beginn der Fobi abmelden. Wir möchten allen Teilnehmer*innen die Möglichkeit geben, an den von ihnen gewünschten Fortbildungen teilzunehmen.

Im Falle einer unvorhergesehenen Erkrankung sagen Sie die Fortbildung ab, sobald dies absehbar ist.

Mindestteilnehmerzahl

Es müssen mindestens 7 Teilnehmer angemeldet sein. Sollte ein Kurs nicht zustande kommen, werden Sie rechtzeitig vom Anbieter informiert.

Datenverwaltung, Datenschutz:

Die Anbieter speichern Ihre Daten, die Sie uns mit Ihrer Anmeldung übermitteln. Sie werden nicht an Dritte weitergegeben, ausgenommen hiervon sind die Referent*innen des jeweiligen Angebots. Diese erhalten zur Durchführung ihres Angebots die Daten in Form einer Teilnehmerliste. Die Referent*innen sind verpflichtet, die Datenschutzrichtlinien einzuhalten.

Änderungen vorbehalten!

neu formuliert,
passt das so?

QualiKiT

hofft, dass Sie spannende
Themen für sich entdecken,
und freut sich darauf, Sie zahl-
reich bei den Fortbildungen
willkommen zu heißen!

Impressum

Landkreis Böblingen
Kindertagespflege/ QualiKiT
Parkstraße 16 / 71034 Böblingen
Tel: +49 (0) 7031 6631157
QualiKiT@lrabb.de

Bildquellen:

Seite 1: Bild von master1305 auf Freepik
Seite 12: Bild von Nathan Dumlao auf Unsplash
Seite 24: Bild von freepik
Seite 26: Bild von krakenimages auf unsplash
Seite 44: Bild von krakenimages auf Freepik
Seite 56: Bild von Tanaphong Toochinda auf Unsplash
Seite 72: Bild von freepik

QualiKiT

Landkreis Böblingen / Kindertagespflege / QualiKiT

Parkstraße 16, 71034 Böblingen
Tel: +49 (0) 7031 663 11 57
QualiKiT@lrabb.de
www.lrabb.de

Tages- und Pflegemutter e.V. Leonberg

Bergstr. 4/1, 71229 Leonberg
Tel: +49 (0) 7152 906 49 70
info@tagesmuetter-leonberg.de
www.tagesmuetter-leonberg.de

Tages-und Pflegeltern e.V Kreis Böblingen

Untere Burggasse 1, 71063 Sindelfingen
Tel: +49 (0) 7031 213 71-0
info@tupf.de
www.tupf.de

Familienbildungsstätte Herrenberg und Umgebung e.V.

Erhardtstraße 27, 71083 Herrenberg
Tel: +49 (0) 70 32 2 11 80
info@fbs-herrenberg.de
www.fbs-herrenberg.de

Familien-Bildungsstätte Leonberg e. V.

Im Haus der Begegnung
Eltinger Str. 23, 71229 Leonberg
Tel: +49 (0) 7152 94 70-20
info@fbs-leonberg.de
www.fbs-leonberg.de

Haus der Familie Sindelfingen-Böblingen

Corbeil-Essonnes-Platz 8, 71063 Sindelfingen
Tel: +49 (0) 7031 76376 0
info@hdf-sindelfingen.de
www.hdf-sindelfingen.de

Tages- und Pflegemutter e.V. Leonberg

Biographiearbeit für Kindertagespflegepersonen*	14
Das Konfliktthema	14
Feinzeichen lesen und verstehen*	15
Mittendrin bleiben Inklusion	15
Kinderängste	16
Kinderrechte im Alltag leben*	16
Kollegiale Beratung	17
Mit Kindern in Kommunikation Inklusion	17
Neue Ideen für die Eingewöhnung	18
Pädagogischer Umgang mit sexuellen Übergriffen unter Kindern*	18
Partizipation als Prävention*	19
Perspektive (Un-)Ruhestand	19
Rechtliche Neuerungen	20
Einführung in das Schutzkonzept *	20
Erarbeitung eines Schutzkonzeptes *	21
Entwicklung beobachten und Entwicklungsgespräche führen	21
Spielentwicklung 0-3 Jahre	22
TAPIR Gesprächskreis	22
Tiere in der Kindertagespflege	23
Wenn Eltern getrennte Wege gehen	23
Man sieht nur mit dem Herzen gut, das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar	25
Vom Umgang mit der Trauer	25

Haus der Familie Sindelfingen-Böblingen

Zeitmanagement für Tages- und Pflegeeltern	28
Spielorte sind Entwicklungsräume	28
Kommunikation mit Eltern gestalten	29
Kinderschutzkonzeption – „Hilfe! Wie geht das?“ *	29
Neue Autorität – Stärke statt (Ohn-)Macht	30
Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen – TAPIR	30

Recht und Steuern	31
Selbstregulation bei Kindern	31
Einführung Bedürfnisorientierte Pädagogik in der Kindertagespflege	32
So sag ich's meinem Kind	33
Adultismus	34
Meilensteine der Sprachentwicklung – oder gibt es Stolpersteine bei meinem Tageskind?	35
Beschwerdemanagement – wie sag ich's?	36
„Das kann ich verstehen!“	36
Wie Kinder heute lernen	37
Kinderschutz – „Wie gelingt mir eine erste Gefährdungseinschätzung richtig?“ *	38
Verhaltensoriginelle Kinder in der Tagespflege	38
Eingewöhnung in der Kindertagespflege	39
Wahrnehmendes Beobachten für die Kindertagespflege	40
Kinderschutz – „Wie dokumentiere ich im Tagespflegealltag richtig?“ *	40
Recht und Steuern	41
Von Glaubenssätzen und inneren Konflikten	41
Kindern Resilienz vermitteln konkret	42
Stimmt's mit meiner Stimme?	42
Kleine Power Helfer im Umgang mit Stress	43
SprachSchatz: Tagesmütter fördern Sprachentwicklung im Alltag!	43

tupf – Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen

Kollegiale Fallberatung	47
Mit Entspannungsübungen durch das neue Jahr!	48
Mein Standing in der Kindertagespflege	49
Raumgestaltung in der Kindertagespflege	49
Kinderschutz – Was muss in einem Kinderschutzkonzept enthalten sein? *	50
Beziehung benötigt keine Erziehung	50
Verhaltensungewöhnliche Kinder im Alltag begleiten*	51
Austauschabend Ü3 Betreuung	51

Achte auf das was du sagst und wie du es sagst.	52
Mein lieber Freund, ich zähl bis drei!	52
Partizipation in der Kindertagespflege umsetzen	53
Sprache, der Schlüssel zur Welt	53
Herausfordernde Eltern? Herausfordernde Tageskinder?	54
Spannend! Geschwister oder Zwillinge in der Kindertagespflege	54
Auf charmante Art Nein sagen	55
Kinder feinfühlig im Alltag begleiten	55
Kinderschutz in der Kindertagespflege*	55

Familienbildungsstätte Herrenberg und Umgebung

Kollegiale Beratungsrunde 1	58
Kollegiale Beratungsrunde 2	59
Kollegiale Beratungsrunde 3	60
Rund um die Pflege der Kinder	61
Die Spielumgebung im Blick	62
„Gut vorbereitet, ist schon halb eingewöhnt ...“ So gelingt die Eingewöhnung in der Kindertagespflege	63
Datenschutz in der Kindertagespflege	63
Essenssituationen kindgerecht gestalten	64
Fühlen, kleben, formen – Kreativität einfach und schnell	64
Herausfordernde Situationen spielend meistern	65
Kleiner Wechsel – große Wirkung / Übergänge mit den Jüngsten gestalten	65
Mädchen, Junge... oder wie?! Identitätsentwicklung im U3 Bereich	66
Malen – Schnipseln – Matschen oder: Ästhetische Bildung von Kindern	67
Mein persönliches Erziehungsziel	68
Mit allen Sinnen die Welt entdecken – Hören, Sehen, Fühlen, Riechen, Schmecken	69
Rituale im Alltag – Eine wertvolle Zeit für Kinder und Erwachsene	70
Wie erwecke ich eine Puppe zum Leben – welche Möglichkeiten bietet das Spiel mit der Puppe im Arbeitsalltag	71

Familien-Bilungsstätte Leonberg e.V.

Bilderbuchwelten: Vorlesen und Erzählen für Kinder	74
Eine Kiste voller kreativer Ideen	74
Mit allen Sinnen kreativ sein	75
Medieneinsatz im Kleinkindbereich	75
Frühkindlich Medienwelten	76
Entspannung im Alltag	76
Bitte, versteh mich doch!	77
Praxisanregungen für Kleinkinder im Alter von 0 bis ca. 24 Monaten	78
Musik im Kleinkindalter	78
Gesunde Snacks in der Tagespflege	79
Kochen für Kinder in der Tagespflege	79



Tages- und Pflegemutter
e.V. Leonberg

Tages- und Pflegemutter e.V. Leonberg

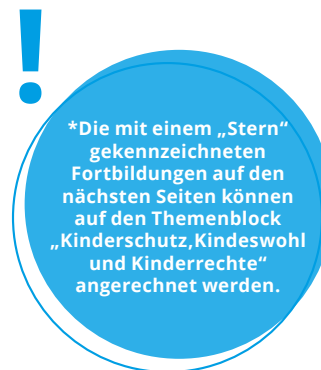
Bergstr. 4/1

71229 Leonberg

Tel: +49 (0) 7152 / 906 49 70

info@tagesmuetter-leonberg.de

www.tagesmuetter-leonberg.de



Biographiearbeit für Kindertagespflegepersonen* / 12 UE

Die biografische Selbstreflexion ist ein wichtiges Qualitätsmerkmal für die pädagogische Arbeit und ist zum Standard in der Ausbildung von pädagogischen Fachkräften geworden.

In diesem Kurs wird dazu in die theoretischen Grundlagen eingeführt und mit vielen praktischen Übungen und Austausch im geschützten Raum, Anregungen für die Umsetzung im pädagogischen Alltag gegeben.

Zur Anmeldung



Wann

Samstags, 18.10.2025, und 22.11.2025 jeweils 08:30 Uhr – 13:30 Uhr



Wo

Bürgerhaus Renningen, Jahnstraße 20, 71272 Renningen



Referentin

Katrin Müller
Sozialarbeiterin/
Sozialpädagogin
Systemische Beraterin

Das Konflikthaus / 6 UE

Das Konflikthaus ist eine Methode die von Kathrin Hohmann und Hergen Sasse entwickelt wurde. Diese Methode hilft, in Konfliktsituationen konstruktiv im Gespräch und Kontakt zu bleiben. Es bietet für uns einen Leitfaden, um vom Konflikt zu einer gemeinsamen Lösung zu kommen und gleichzeitig auch die Dynamik in Konflikten zu verstehen.

Im Kurs wird das Konflikthaus in der Theorie und in der Praxis in Form von Beispielen erarbeitet.

Zur Anmeldung



Wann

Samstag, 19.07.2025, 08:30 Uhr – 13:30 Uhr



Wo

Bürgerhaus Renningen, Jahnstraße 20, 71272 Renningen



Referentin

Katrin Müller
Sozialarbeiterin/
Sozialpädagogin
Mentorin für Konfliktmanagement (Sasse)

Feinzeichen lesen und verstehen* / 4 UE

Säuglinge und Kleinkinder sind noch nicht in der Lage, Ihre Bedürfnisse verbal mitzuteilen. Umso wichtiger ist es für Eltern und Tagespflegepersonen, Kinder zu schützen und auf die basalen Bedürfnisse einzugehen. Das Erkennen von Feinzeichen, der Selbstregulationsfähigkeit von Kleinkindern und einem gesunden Bindungsverhalten zu den Eltern, ist in diesem Alter ein wichtiger Baustein für das Einschätzen einer möglichen Kindeswohlgefährdung. In diesem Kurs geht es um das Erkennen von Feinzeichen und das kompetente Handeln sowie die einfühlsame Reaktion auf das Verhalten der Kinder zu reflektieren.

Zur Anmeldung



Wann

Dienstag, 06.05.2025, 18:00 Uhr – 21:00 Uhr



Wo

Altes Rathaus
Leonberg Eltingen,
Carl-Schmincke-Str. 37,
71229 Leonberg



Referentin

Ines Ebsen
Sozialpädagogin und
Systemische Therapeutin

Mittendrin bleiben Inklusion / 3 UE

Dieser Kurs bietet die Möglichkeit am Thema „Inklusion“ dran zu bleiben. Hier wollen wir uns über mitgebrachte Themen und Fälle austauschen oder über einen fachlichen Input ins Gespräch kommen. Inklusion ist eine Haltungsfrage. Durch die regelmäßige Reflektion und Überprüfung der eigenen Haltung werden Sie sich Ihrer eigenen Haltung bewusst, so erlangen Sie Sicherheit und Handlungskompetenz im Umgang mit betroffenen Kindern und deren Eltern.

Sie können sich für einen oder beide Termine anmelden.

Zur Anmeldung



Wann

Mittwoch, 12.02.2025, 19:00 Uhr – 21:15 Uhr
Mittwoch, 08.10.2025, 19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo

Tages- und Pflegemutter e.V. Leonberg, Bergstraße 4/1, 71229 Leonberg



Referentin

Ines Ebsen
Sozialpädagogin und
Systemische Therapeutin

Kinderängste / 6 UE

Kinderängste begegnen uns in vielen verschiedenen Formen und Ausprägungen. Sei es die Trennungsangst, Angst vor der Dunkelheit, die Angst vor fremden Menschen oder vor Fantasiefiguren. Diese Ängste können vielfältige Ursachen haben, manche sind entwicklungsbedingt, andere mit der Zeit erworben.

Wichtig ist, dass die individuellen Ängste der Kinder erkannt und begleitet/unterstützt werden.

In diesem Kurs lernen Sie altersspezifische Ängste kennen, entwickeln Umgangsstrategien für ängstliche Kinder sowie für sich selbst und bekommen einen Einblick in die komplexe Welt der „Kinderängste“.

Zur Anmeldung



Wann

Samstag, 17.05.2025,
09:00 Uhr – 13:30 Uhr



Wo

Altes Rathaus
Leonberg Eltingen,
Carl-Schmincke-Str. 37,
71229 Leonberg



Referentin

Saskia Spiegelberg
Fachberatung
Kindertagespflege,
Kindheitspädagogin,
Erzieherin

Kollegiale Beratung / 2 UE

Auch als langjährige Kindertagespflegeperson begegnen Ihnen im Arbeitsalltag immer wieder Situationen, die sich als herausfordernd darstellen. Dies kann sich sowohl in der Betreuung der Kinder, im Kontakt mit den Eltern oder in anderen Bereichen zeigen. Deshalb haben Sie an diesem Abend die Möglichkeit Ihre Eindrücke, Fragen und herausfordernden Situationen aus Ihrem Arbeitsalltag in einer Gruppe vertraulich zu besprechen und gemeinsam nach geeigneten Handlungsmöglichkeiten und Lösungen zu suchen. Grundlagen der Fallarbeit sind die gegenseitige Beratung unter Einbezug von praktischen Methoden der „kollegialen Beratung“. Eine Anmeldung zu einzelnen Terminen ist bei Bedarf auch kurzfristig möglich.

Zur Anmeldung



Wann

Dienstag, 25.02.25,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr
Donnerstag, 13.11.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo

Tages- und Pflegemutter
e.V. Leonberg,
Bergstraße 4/1,
71229 Leonberg



Referentin

Anja Scheeff
Fachberatung Kinder-
tagespflege,
Sozialpädagogin,
Erzieherin

Kinderrechte im Alltag leben* / 6 UE

Das Kind möchte die Jacke nicht anziehen. Das ist für das Kind in Ordnung, denn es hat ja ein Recht auf Selbstbestimmung. „Aber dann wird es doch krank, wenn es kalt ist!“ Auch das ist richtig und das Kind hat das Recht auf körperliche Unversehrtheit. Also ziehen wir diesem Kind die Jacke gegen seinen Willen an. Ja, oder doch nicht? Kinderrechte sind für uns eine Selbstverständlichkeit. Doch stellen sie uns oft im Alltag vor Herausforderungen, v.a. wenn mehrere Kinderrechte eines Kindes oder mehrerer Kinder in Konflikt zueinander stehen.

In diesem Kurs werden wir über die Möglichkeiten der Kindertagespflegeperson sprechen, mit solchen Situationen kinderrechtskonform umgehen zu können.

Zur Anmeldung



Wann

Samstag, 28.06.2025,
08:30 Uhr – 13:30 Uhr



Wo

Bürgerhaus Renningen,
Jahnstraße 20,
71272 Renningen



Referentin

Katrin Müller
Sozialarbeiterin/
Sozialpädagogin
Systemische Beraterin

Sprachförderlich handeln in Alltagssituationen / 6 UE

Sprachförderlich handeln in Alltagssituationen

Viele Alltagssituationen bieten die Möglichkeit, in der Interaktion mit den Kindern Sprache zu fördern und Sprechfreude zu wecken. Dazu beschäftigen wir uns anhand praktischer Beispiele und Übungen mit verschiedenen sprachförderlichen Strategien in den Bereichen handlungsbegleitendes Sprechen, dialogische Bilderbuchbetrachtung und Rollenspiel.

Zur Anmeldung



Wann

Samstag, 29.03.2025,
09:00 Uhr – 14:00 Uhr



Wo

Bürgerhaus Renningen,
Jahnstraße 20,
71272 Renningen



Referentin

Kirsten Halbach
Erzieherin, Sozialwirtin
und Sprachförderkraft

Neue Ideen für die Eingewöhnung / 4 UE

Damit die Zeit in der Kindertagespflege für alle Beteiligten eine positive Erfahrung wird, die das Kind auch im weiteren Leben durch sämtliche große Übergänge trägt, braucht es aktuelles Wissen und Feingefühl der Kindertagespflegeperson.

An diesem Kursabend wird der aktuelle Forschungsstand zum Thema Eingewöhnung vorgestellt und in Praxissituationen übertragen.

Zur Anmeldung



Wann
Dienstag, 08.04.2025,
18:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo
Bürgerhaus Renningen,
Jahnstraße 20,
71272 Renningen



Referentin
Katrin Müller
Sozialarbeiterin/
Sozialpädagogin
Systemische Beraterin

Pädagogischer Umgang mit sexuellen Übergriffen unter Kindern* / 6 UE

Das Fachwissen zum pädagogischen Umgang mit sexuellen Übergriffen hat auffällig zugenommen. Man muss sich heute als Tagespflegekraft nicht mehr auf sein Gefühl verlassen, ob das, was sich da zwischen den Kindern abspielt, eigentlich „normal“ ist, sondern kann sich auf fachliche Standards für den angemessenen Umgang stützen. Leider ist dieses Wissen in der Praxis noch nicht überall angekommen, denn es gibt nur wenige Ausbildungsgänge, die dieses Thema berücksichtigen.

In diesem Seminar wollen wir uns den wichtigsten Grundlagen und dem Umgang damit widmen. Schwerpunkte werden die Entwicklung der Geschlechteridentität, sexuelle Übergriffe im pädagogischen Alltag und die damit verbundenen Aufgaben für die Tagespflegepersonen sein.

Zur Anmeldung



Wann
Samstag, 22.02.2025,
09:00 Uhr – 13:30 Uhr



Wo
Altes Rathaus
Leonberg Eltingen,
Carl-Schmincke-Str. 37,
71229 Leonberg



Referentin
Katja Kuttler
Staatlich anerkannte
Erzieherin,
Systemische Beraterin,
freie Dozentin

Eltern und Kinder im Alltag beteiligen Partizipation als Prävention* / 4 UE

Partizipation ist schon lange kein „nice to have“, sondern viel mehr ein „must have“. Es geht hierbei nicht darum, den Kindern alle Wünsche zu erfüllen, sondern viel mehr diesen Gehör zu verschaffen, sie wahrzunehmen und abzuwägen, ob und in welcher Form darauf eingegangen werden kann. Die Identifikation mit der Kindertagespflegestelle wird gestärkt. Kinder trauen sich, Beschwerden zu äußern und wissen wo sie sich Hilfe holen können, wenn sie sich nicht wohl fühlen oder ihnen etwas nicht gefällt. So ist ein partizipativer Erziehungsstil ein grundlegender Beitrag zur Förderung von Resilienz und ein grundlegender Baustein für den Kinderschutz. Aber auch Eltern haben das Bedürfnis, am Alltag ihrer Kinder teilzuhaben. Wie eine gelungene Elternarbeit aussehen kann, ohne dass dabei ihr eigener Rahmen verloren geht, ist ebenfalls Inhalt in diesem Kurs.

Zur Anmeldung



Wann
Donnerstag, 23.01.2025,
18:00 Uhr – 21:00 Uhr



Wo
Altes Rathaus
Leonberg Eltingen,
Carl-Schmincke-Str. 37,
71229 Leonberg



Referentin
Anke Winkler
Sozialpädagogin, aktive
Einrichtungsbegleitung

Perspektive (Un-)Ruhestand / 6 UE

Haben Sie sich auch schon einmal mit dem Ende Ihres Berufslebens befasst? Wie kann ein guter Ausstieg aus der Kindertagespflege aussehen? Wann sind die eigenen Grenzen erreicht, und wie lässt sich der Übergang in die neue Lebensphase gut gestalten?

Übergänge im Lebenslauf stellen einen immer wieder neu vor Herausforderungen. Es ist jedoch möglich, diesen Prozess aktiv zu gestalten und sich noch einmal ganz anders zu erleben.

Ziel dieser beiden Kursabende ist es, sich entspannt und mit Abstand mit dem eigenen Abschied aus der Kindertagespflege zu beschäftigen, damit ein guter Übergang für alle Beteiligten gelingen kann.

Zur Anmeldung



Wann
Mittwoch, 21.05.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr
Mittwoch, 04.06.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo
Tages- und Pflegemutter
e.V. Leonberg,
Bergstraße 4/1,
71229 Leonberg



Referentin
Ines Ebsen
Sozialpädagogin und
Systemische Therapeutin

Rechtliche Neuerungen / 2 UE

Sie sind neu in der Kindertagespflege oder schon ein alter Hase/ eine alte Häsin und wollen sich auf den neusten Stand der aktuellen Regelungen bringen, dann sind Sie in diesem Kurs richtig. Wir wollen die Neuerungen für das Jahr 2025 besprechen und offene Fragen zu relevanten Themen wie zum Beispiel der Versicherungserstattung klären.

Zur Anmeldung



Wann
Dienstag, 21.01.2025,
19:00 Uhr – 20:30 Uhr



Wo
Tages- und Pflegemutter
e.V. Leonberg,
Bergstraße 4/1,
71229 Leonberg



Referentin
Elvira Gramm
Fachberatung
Kindertagespflege

Einführung in das Schutzkonzept * / 4 UE

Ein wichtiger Qualitätsaspekt in der Kindertagespflege ist der Kinderschutz, denn Kinder haben ein Recht auf gewaltfreie Erziehung. Ein Schutzkonzept soll Ihnen einen Rahmen bieten, indem Ihre Kindertagespflegestelle ein sicherer Bildungs- und Betreuungsort für die Tageskinder wird. Dieser Grundlagenkurs beschäftigt sich mit den grundlegenden Fragen: Was ist ein Schutzkonzept? Wofür benötige ich ein Schutzkonzept? Was mache ich mit einem Schutzkonzept? Welche Bestandteile hat ein Schutzkonzept?

Zur Anmeldung



Wann
Samstag, 05.07.2025,
09:00 Uhr – 12:00 Uhr



Wo
Altes Rathaus
Leonberg Eltingen,
Carl-Schmincke-Str. 37,
71229 Leonberg



Referentin
Ines Ebsen
Sozialpädagogin und
Systemische Therapeutin

Erarbeitung eines Schutzkonzeptes * / 4 UE

Qualität in der Kindertagespflege zeigt sich auch in der Erarbeitung von pädagogischen Konzepten. Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer des Kurses „Einführung in das Schutzkonzept“.

In diesem Aufbaukurs steht Ihre Kindertagespflegestelle im Mittelpunkt. Wir wollen uns genauer mit der Potential- und Risikoanalyse beschäftigen und uns Gedanken zum Thema Leitbild, Partizipation und Beschwerdeverfahren machen. Dieser Kurs soll Ihnen die Möglichkeit bieten, aktiv in das Erarbeiten eines Schutzkonzeptes einzusteigen.

Zur Anmeldung



Wann
Samstag, 20.09.2025,
09:00 Uhr – 12:00 Uhr



Wo
Altes Rathaus
Leonberg Eltingen,
Carl-Schmincke-Str. 37,
71229 Leonberg



Referentin
Ines Ebsen
Sozialpädagogin und
Systemische Therapeutin

Entwicklung beobachten und Entwicklungsgespräche führen / 8 UE

Elterngespräche finden oft zwischen Tür und Angel statt, da gibt es kaum Zeit, sich über die Entwicklung des Kindes auszutauschen. In diesem Kurs wird Ihnen eine Möglichkeit vorgestellt, mit Hilfe von einfachen Beobachtungsbögen regelmäßig, mit geringem Zeitaufwand, sich die Entwicklung der Tageskinder bewusst zu machen, zu dokumentieren und in einem zweiten Schritt ein Elterngespräch vorzubereiten und durchzuführen. Dabei steht der Austausch über die Entwicklungsschritte des Kindes und mögliche Unterstützungs- und Fördermöglichkeiten in der Erziehungspartnerschaft mit den Eltern im Vordergrund.

Zur Anmeldung



Wann
Montag, 28.04.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr
Montag, 12.05.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr
Montag, 26.05.2025,
19:00 Uhr – 20:30 Uhr



Wo
Altes Rathaus
Leonberg Eltingen,
Carl-Schmincke-Str. 37,
71229 Leonberg



Referentin
Elvira Gramm
Erzieherin, Fachberatung
in der Kindertagespflege,
Elternberaterin

Spielentwicklung 0-3 Jahre / 6 UE

Dieser Kurs konzentriert sich auf die Spielentwicklung in den ersten drei Lebensjahren. In diesem wichtigen Entwicklungszeitraum lernen und wachsen Kinder durch das Spiel. Wir werden die Bedeutung vom kindlichen Spiel für die kognitive, soziale, emotionale und motorische Entwicklung betrachten. Außerdem bekommen Sie einen Einblick in die verschiedenen Spielformen von Kindern, in die Wichtigkeit von Freispiel und in die Rolle der Tagespflegeperson.

[Zur Anmeldung](#)



Wann
Samstag, 15.11.2025,
09:00 Uhr – 13:30 Uhr



Wo
Altes Rathaus
Leonberg Eltingen,
Carl-Schmincke-Str. 37,
71229 Leonberg



Referentin
Saskia Spiegelberg
Fachberatung
Kindertagespflege,
Kindheitspädagogin,
Erzieherin

Tiere in der Kindertagespflege / 6 UE

Wenn es um Tiere und Kinder geht ist oft zu lesen, welche Bereicherung dieses Zusammenleben für alle ist.

In diesem Kurs wollen wir gemeinsam erarbeiten, welche Dinge zu beachten sind, wenn Tiere und Kinder gemeinsam in der Kindertagespflegestelle sind.

Gleichzeitig werden wir auch die Frage diskutieren, ob es immer Hund, Katze und Co. sein müssen und ob nicht auch Regenwurm und Feuerkäfer förderlich für die kindliche Entwicklung sind.

[Zur Anmeldung](#)



Wann
Samstag, 27.09.2025,
08:30 Uhr – 13:30 Uhr



Wo
Bürgerhaus Renningen,
Jahnstraße 20,
71272 Renningen



Referentin
Katrin Müller
Sozialarbeiterin/
Sozialpädagogin
Reitpädagogin
Systemische Beraterin

TAPiR Gesprächskreis / 3 UE

Aus der Praxis in die Praxis

An diesem Abendkurs haben Sie die Möglichkeit spezifische TAPiR relevante Fragen, (schwierige) Situationen oder Themen aus dem Praxisalltag mit erfahrenen Kolleg:innen zu besprechen. Durch einen praxisnahen Input steigen wir in ausgewählte Themen ein und bauen so die Brücken zu Ihren mitgebrachten Anliegen.

Die Anmeldung ist für max. 2 von 4 Terminen möglich, jeweils einen Termin im Frühjahr und Herbst.

[Zur Anmeldung](#)



Wann
Frühjahr:
Dienstag, 11.03.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr
oder
Dienstag, 18.03.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr

Herbst:
Dienstag, 14.10.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr
oder
Dienstag, 21.10.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo
Tages- und Pflegemutter
e.V. Leonberg,
Bergstraße 4/1,
71229 Leonberg



Referentin
Saskia Spiegelberg
Fachberatung
Kindertagespflege,
Kindheitspädagogin,
Erzieherin

Wenn Eltern getrennte Wege gehen / 2 UE

Trennungen und Scheidungen sind für alle Beteiligten schwierige Situationen. Sowohl für Eltern und Kinder wie auch für all diejenigen, die die Familie begleiten.

Dieser Abend soll dazu dienen, nicht in Loyalitätskonflikte zu geraten, einen guten Kontakt zu Mutter und Vater aufrechtzuerhalten und um – damit – den Kindern eine Hilfe zu sein.

[Zur Anmeldung](#)



Wann
Dienstag, 08.07.2025,
19:00 Uhr – 20:30 Uhr



Wo
Altes Rathaus
Leonberg Eltingen,
Carl-Schmincke-Str. 37,
71229 Leonberg



Referentin
Gudrun Breitmaier
Diplom-Psychologin und
Psychotherapeutin,
Psychologische Be-
ratungsstelle Leonberg



Man sieht nur mit dem Herzen gut, das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar

Vom Umgang mit der Trauer / 2 UE

Wenn Kinder mit Abschied oder Tod in Berührung kommen, reagieren Sie wie erwachsene Menschen, mit Trauer. Kinder jedoch trauern anders. Oftmals sind Sie scheinbar unberührt von den Geschehnissen, reagieren vielleicht aggressiv oder ablehnend. Auf den ersten Blick ist für Außenstehende vielleicht gar keine Trauer sichtbar. In diesem Vortrag des Kinderhospizdienstes geht es darum, wie Kinder trauern und wie Kinder gut durch diesen Prozess begleitet werden können. Es gibt Tipps und Ideen, wie Sie sich dem Thema mit den Kindern nähern können und kleine Hilfestellungen und Rituale, um einen Umgang mit der Trauer zu finden.

Zur Anmeldung



Wann

Montag, 17.03.2025,
19:00 Uhr – 20:30 Uhr



Wo

Altes Rathaus Leonberg
Eltingen,
Carl-Schmincke-Str. 37,
71229 Leonberg



Referentin

Amelie Scheuerle
Ambulanter Kinder-
hospizdienst Leonberg



Haus der Familie Sindelfingen-Böblingen

Corbeil-Essonnes-Platz 8
71063 Sindelfingen
Tel: +49 (0) 7031 / 76376-0
info@hdf-sindelfingen.de
www.hdf-sindelfingen.de



*Die mit einem „Stern“
gekennzeichneten
Fortbildungen auf den
nächsten Seiten können
auf den Themenblock
„Kinderschutz, Kindeswohl
und Kinderrechte“
angerechnet werden.

Zeitmanagement für Tages- und Pflegeeltern / 3 UE

Dieses Seminar richtet sich an Tages- und Pflegeeltern, die ihre täglichen Abläufe optimieren und effizienter gestalten möchten. Es ist sowohl für neue als auch für erfahrene Tageseltern geeignet, die ihre Zeitmanagement-Fähigkeiten verbessern möchten, um den Tag stressfreier zu gestalten und gleichzeitig eine liebevolle, anregende Umgebung für die Kinder zu schaffen. Teilnehmende lernen, wie sie ihre Zeit besser strukturieren und Prioritäten setzen können, um sowohl den Betreuungsbedürfnissen der Kinder gerecht zu werden als auch eigene Pausen und administrative Aufgaben effektiv zu integrieren.

Kurs-Nr.: 25F-QPFS1

Zur Anmeldung



Wann

Donnerstag, 30.01.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo

Haus der Familie
Sindelfingen-Böblingen,
Corbeil-Essonnes-Platz 8,
71063 Sindelfingen



Referentin

Anne Krass,
Dipl.-Kauffrau,
Psychologische Beraterin

Spielorte sind Entwicklungsräume / 3 UE

Kinder spielen, um die Welt zu begreifen und ihr Selbstbild und ihre Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Die kognitive und sozial-emotionale Entwicklung beginnt.

Wir ergründen gemeinsam den Zusammenhang von Spiel und einer stabilen Bindung, denn im spielerischen Tun, eröffnen sich vielfältige Bildungschancen für unsere Kinder.

Des Weiteren erhalten Sie pädagogische Hintergrundinformationen und Anregungen für den Alltag, wie durch das gemeinsame Spiel das Selbstvertrauen ihrer Kinder/ Tageskinder wächst, so dass sie sich gestärkt ihre Umwelt erschließen und dazu lernen können.

Kurs-Nr.: 25F-QPFS2

Zur Anmeldung



Wann

Dienstag, 04.02.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo

online



Referentin

Karin Kalmbach
Frühpädagogin BA,
Fachkraft im Sozialen
Dienst und im Kinder-
schutz, Päd. Referentin in
der Aus- und Weiterbil-
dung von Tageseltern

Kommunikation mit Eltern gestalten / 3 UE

So unterschiedlich Kinder sind, genauso vielfältig sind die Gespräche mit deren Eltern. Dabei kommt es besonders auf die Haltung der Tagespflegepersonen an. Die Tagespflegepersonen und die Eltern haben das gleiche Interesse – das Wohlbefinden des Kindes steht im Mittelpunkt. Aus diesem Grund gilt es die Beziehungen von Anfang an gut und förderliche Rahmenbedingungen zu gestalten. Damit dies gelingt, müssen die eigenen Kommunikationsfähigkeiten regelmäßig reflektiert und gezielt verbessert werden.

Neben den genannten Aspekten geht es im Rahmen dieser Veranstaltung, verschiedene Kommunikationstheorien kennenzulernen und aufzufrischen. Ebenfalls sollen Instrumente der Gesprächsführung kennengelernt werden, um für schwierige Gespräche mit Eltern gut gerüstet zu sein. Durch fachliche Impulse und den gemeinsamen Austausch soll erarbeitet werden, wie sich die Kommunikation mit Eltern im Alltag gestalten lässt.

Kurs-Nr.: 25F-QPFS3

Zur Anmeldung



Wann

Mittwoch, 12.02.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo

Haus der Familie
Sindelfingen-Böblingen,
Corbeil-Essonnes-Platz 8,
71063 Sindelfingen



Referentin

Matthias Twardon
Sozialpädagoge,
Mediator, Coach

Kinderschutzkonzeption – „Hilfe! Wie geht das?“ * / 6 UE

Im Tagespflegealltag werden Sie immer wieder vor neue Herausforderungen gestellt; wie auch aktuell in der Erstellung einer Kinderschutzkonzeption. Ziel ist es bei dieser Veranstaltung, Ihnen eine Orientierung in Aufbau und Inhalt zu geben, damit Sie mehr Sicherheit bei Ihrer individuellen Konzeptionserstellung erlangen. Dabei auf fundiertes Hintergrundwissen zurückgreifen und die daraus resultierenden Chancen für Ihren Tagespflegealltag erkennen können.

Kurs-Nr.: 25F-QPFS4

Zur Anmeldung



Wann

Samstag, 15.02.2025,
09:00 Uhr – 14:00 Uhr



Wo

Haus der Familie
Sindelfingen-Böblingen,
Corbeil-Essonnes-Platz 8,
71063 Sindelfingen



Referentin

Karin Kalmbach
Frühpädagogin BA,
Fachkraft im Sozialen
Dienst und im Kinder-
schutz, Päd. Referentin in
der Aus- und Weiterbil-
dung von Tageseltern

Neue Autorität – Stärke statt (Ohn-) Macht / 3 UE

Autorität ist in der Erziehung notwendig – für alle Beteiligten. Allerdings kommt im heutigen Erziehungsalltag „traditionelle“ Autorität immer mehr an Grenzen. Als Alternative hat Martin Lemme das Konzept der „neuen horizontalen Autorität“ entwickelt, das spannende Standpunkte enthält wie z.B. „Präsenz (gemeinsam durchhalten) statt ausgrenzen“.

Diese andere Autoritätshaltung kann das alltägliche Miteinander sowohl für die Kinder als auch für die Tageseltern enorm erleichtern.

In der Fortbildung lernen wir zuerst die „neue horizontale Autorität“ kennen, um danach gemeinsam zu erarbeiten, wie authentische Autorität „horizontal“ ganz praktisch im Tageselternalltag gestaltet und vor allem gelebt werden kann.

Kurs-Nr: 25F-QPFS5

Zur Anmeldung



Wann

Mittwoch, 19.02.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo

online



Referentin

Ulrike Palmer,
Dipl. Sozialpädagogin (FH), systemische Familientherapeutin

Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen – TAPIR / 3 UE

Was ist zu beachten, wenn ich meine Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen ausüben möchte? Welche Förderungen gibt es, und wer unterstützt mich in meinem Vorhaben?

Wir werden über Grundsätzliches sowie Voraussetzungen sprechen und auch Zeit für Ihre Fragen haben.

Kurs-Nr: 25F-QPFS6

Zur Anmeldung



Wann

Dienstag, 25.02.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo

Haus der Familie
Sindelfingen-Böblingen,
Corbeil-Essonnes-Platz 8,
71063 Sindelfingen



Referentin

Pia Frank
Dipl. Sozialpädagogin
Aus- und Weiterbildung
von Tageseltern

Recht und Steuern / 3 UE

Wir wiederholen und klären rechtliche Fragen:

- Was ist bei der Steuererklärung zu beachten?
- Wann müssen sich Tagespflegepersonen in einer GbR zusammenschließen und was ist zu beachten?

Kurs-Nr: 25F-QPFS7

Zur Anmeldung



Wann

Dienstag, 25.03.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo

Haus der Familie
Sindelfingen-Böblingen,
Corbeil-Essonnes-Platz 8,
71063 Sindelfingen



Referentin

Pia Frank
Dipl. Sozialpädagogin

Selbstregulation bei Kindern / 3 UE

Stress, Wut, Frust – der Umgang mit diesen Gefühlen ist für Kinder eine große Herausforderung. Fehlende Ressourcen im Umgang damit können dazu führen, dass es zu Schwierigkeiten im Alltag kommt. Die Selbstregulation der Kinder lässt sich im Alltag allerdings fördern, sodass die Kinder ihr ganzes Leben davon profitieren können. Neben den Emotionen und der Aufmerksamkeit geht es bei der Selbstregulation ebenfalls darum, das eigene Verhalten bewusst regulieren zu können und kognitiv flexibel agieren zu können.

Im Rahmen dieser Fortbildungen soll betrachtet werden, wie sich die Selbstregulation von Kindern praktisch im Alltag fördern lässt und wie wir Erwachsene den Kindern dabei unterstützend zur Seite stehen können. In diesem Zusammenhang wird erarbeitet, wie Kinder in ihren Gefühlen und Emotionen begleitet werden können, sodass sich die Selbstregulation (weiter-)entwickeln kann. Zu guter Letzt wird näher beleuchtet, welche bedeutende Rolle die sogenannte Inhibition spielt und welche Hirnregionen die Selbstregulation steuern.

Kurs-Nr: 25F-QPFS8

Zur Anmeldung



Wann

Mittwoch, 26.03.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo

Haus der Familie
Sindelfingen-Böblingen,
Corbeil-Essonnes-Platz 8,
71063 Sindelfingen



Referent

Matthias Twardon
Sozialpädagoge,
Mediator, Coach

Einführung Bedürfnisorientierte Pädagogik in der Kindertagespflege / 8 UE

Der Bedürfnisorientierten Pädagogik liegt die Annahme zu Grunde, dass Menschen und somit auch Kinder, aus innerem Antrieb heraus handeln, sich Bedürfnisse zu erfüllen, um sowohl physisch und psychisch gesund zu bleiben.

Dafür werden Strategien genutzt, um gut für die eigenen Bedürfnisse zu sorgen.

Damit dies gelingt, brauchen Kinder Erwachsene, die diese Bedürfnisse hinter ihren Handlungen und ihrem Verhalten sehen, und diese passend beantworten.

Dafür ist es notwendig, neben den Bedürfnissen der Kinder, dass auch die Gefühle, Bedürfnisse und Grenzen der Kindertagespflegeperson in den Blick genommen werden, sodass Sie achtsam mit sich selbst und somit auch mit den Kindern sein kann.

Ziel dieses Seminars ist es Methoden für das Erkennen, Benennen und Aushandeln von Bedürfnissen gemeinsam in der Gruppe zu erarbeiten.

Zudem geht es um den Umgang mit den verschiedenen Bedürfnissen aller Beteiligten der Kinderbetreuung: der Kinder, Eltern und der Kindertagespflegeperson.

Kurs-Nr: 25F-QPFS9

Zur Anmeldung



Wann

Samstag, 29.03.2025,
08:30 Uhr – 15:30 Uhr



Wo

Haus der Familie
Sindelfingen-Böblingen,
Corbeil-Essonnes-Platz 8,
71063 Sindelfingen



Referentin

Katrin Müller
Sozialarbeiterin/
Sozialpädagogin (M.A.),
Systemisches Coaching,
Organisationsentwicklung
und Supervision,
Fortbildnerin für pädagogische
Fachkräfte

So sag ich's meinem Kind / 3 UE

Kommunikation ist vielschichtig und geschieht auf unterschiedlichen Ebenen. Sprache spielt eine wichtige Rolle. Wir reden täglich – auch gerade mit unseren Tagespflegekindern – und so sind wir aktiv an der Förderung der Sprachentwicklung unserer Tagespflegekinder beteiligt und machen dabei viele gute Erfahrungen. Aber manchmal scheinen die Kinder wenig zu hören. Was könnte dahinter stecken? Und vor allem: Wie kann es gelingen, mit den Kindern auf Augenhöhe zu kommunizieren und die Dinge so zu sagen, dass Sie bei den Kindern gut verstanden ankommen? Dieser Abend enthält Anregungen und praktische Impulse.

Kurs-Nr: 25F-QPFS10

Zur Anmeldung



Wann

Mittwoch, 02.04.2025
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo

online



Referentin

Ulrike Palmer
Dipl. Sozialpädagogin
(FH), systemische
Familientherapeutin

Adultismus / 3 UE

Der Begriff Adultismus beschreibt die Machtungleichheit zwischen Kindern und Erwachsenen aufgrund ihres Alters und führt zur Diskriminierung jüngerer Menschen.

Im Alltag erleben Kinder aufgrund ihres jungen Alters ungerechtfertigtes Verhalten in verschiedenen Bereichen. Sätze wie:

- „Das kannst du noch nicht“
- „Hör auf zu weinen!“
- „kannst Du nicht aufpassen?“
- „Hast Du keine Ohren?“
- „Alles muss man dir dreimal sagen!“

führen dazu, dass Bedürfnisse der Kinder übergangen und nicht ernst genommen werden. Wenn Kinder adultistische Erfahrungen verinnerlichen, hat das weitreichende Folgen z.B. für das Selbstvertrauen.

Wir werden unsere eigenen Erlebnisse aus unserer Kindheit betrachten und reflektieren. Anschließend werden wir Beispiele erarbeiten, wie es gelingen kann die Bedürfnisse der Kinder im Alltag zu berücksichtigen, um die Kinder in ihrer Entwicklung positiv zu unterstützen.

Kurs-Nr: 25F-QPFS11

Zur Anmeldung



Wann

Donnerstag, 10.04.2025
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo

Haus der Familie
Sindelfingen-Böblingen,
Corbeil-Essonnes-Platz 8,
71063 Sindelfingen



Referent

Alexandra Langstein
Erzieherin, systemische
Beraterin

Meilensteine der Sprachentwicklung – oder gibt es Stolpersteine bei meinem Tageskind? / 3 UE

Mit dem Wissen, wie die Sprachentwicklung der Kinder normalerweise verläuft, können Sie leichter feststellen, ob Ihr Kind Hilfe beim Spracherwerb benötigt oder nicht.

Und wie können Sie selbst Ihr Tagespflegekind mit Freude im normalen Alltag unterstützen?

Wir besprechen auch, wer wann für welches Anliegen die geeignete Anlaufstelle ist.

Der Austausch an diesem Abend mit einer erfahrenen Logopädin und miteinander kann wertvoll sein. Gerne können Sie auch konkrete Fragen stellen.

Kurs-Nr: 25F-QPFS12

Zur Anmeldung



Wann

Montag, 28.04.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo

Haus der Familie
Sindelfingen-Böblingen,
Corbeil-Essonnes-Platz 8,
71063 Sindelfingen



Referent

Tabea Macco
Logopädin, Systemische
Beraterin und
Therapeutin (DGSP)

Beschwerdemanagement – wie sag ich's? / 3 UE

Im Tagespflegealltag gibt es oft Reibungspunkte mit Eltern, die in Konflikten bzw. Beschwerden münden können.

Ziel ist es bei dieser Veranstaltung, einen kreativen und konstruktiven Umgang mit Beschwerden kennen zu lernen, eine positive Gesprächshaltung zu entwickeln und Sie in der Gesprächsführung zu stärken.

Am Ende des Abends wird es Ihnen gelingen, ein Konfliktgespräch sicher vorzubereiten, da Sie auf fundiertes Hintergrundwissen zurückgreifen können.

Kurs-Nr: 25F-QPFS13

Zur Anmeldung



Wann

Dienstag, 06.05.2025
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo

online



Referentin

Karin Kalmbach
Frühpädagogin BA,
Fachkraft im Sozialen
Dienst und im Kinder-
schutz, Päd. Referentin
in der Aus- und Weiter-
bildung von Tageseltern

„Das kann ich verstehen!“ / 6 UE

Manchmal fällt es uns als Erwachsene schwer, die Gefühle und Verhalten von (Klein-)Kindern nachvollziehen zu können.

In diesem Kurs wollen wir uns mit den wichtigsten Gehirnreifungsprozessen und Entwicklungspsychologischen Prozessen im Kleinkindalter vertraut machen und werden dieses Wissen in Alltagssituationen in der Kindertagespflege übertragen.

Es sollen dabei Fragen im Vordergrund stehen, was meine Rolle als Erwachsene*r dabei ist, wie ich die Kinder besser verstehen und in ihren Prozessen unterstützen kann.

Kurs-Nr: 25F-QPFS14

Zur Anmeldung



Wann

Samstag, 10.05.2025
08:30 Uhr – 13:30 Uhr



Wo

Haus der Familie
Sindelfingen-Böblingen,
Corbeil-Essonnes-Platz 8,
71063 Sindelfingen



Referentin

Katrin Müller
Sozialarbeiterin/
Sozialpädagogin (M.A.),
Systemisches Coaching,
Organisationsentwick-
lung und Supervision,
Fortbildnerin für pädago-
gische Fachkräfte

Wie Kinder heute lernen / 3 UE

Kinder durchlaufen in der Kindertagespflege eine wichtige Lebensphase – in dieser werden wichtige Grundlagen für das Kind gelegt, auf welche Kinder als Ressource in ihrer weiteren Entwicklung zurückgreifen können. Ausgehend davon, dass Kinder von Geburt an alle Kompetenzen in sich tragen, die sie zum Lernen brauchen, sind Kindertagespflegepersonen Lernbegleiter*innen, Möglichmacher*innen und Forschungspartner*innen. Der Alltag bietet Kindern unzählige Möglichkeiten, in denen sie sich beispielsweise sprachlich, motorisch oder kognitiv weiterentwickeln können.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wird bearbeitet, in welchen Situationen im Alltag Kinder ins Forschen bzw. Erkunden ihrer Lebenswelt kommen und sich somit mitten in einem Lernprozess befinden. Neben wissenschaftlichen Erkenntnissen, die als Impulse eingebracht werden, geht es auch um die Reflexion der eigenen Rolle als Lernbegleiter*in. Außerdem werden Rahmenbedingungen herausgearbeitet, in denen Kinder sich in intensive Lernprozesse begeben damit, damit sie Selbstwirksamkeit erfahren und sich das Selbstbewusstsein und -vertrauen in sich selbst entwickeln kann.

Kurs-Nr: 25F-QPFS15

Zur Anmeldung



Wann

Mittwoch, 14.05.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo

Haus der Familie
Sindelfingen-Böblingen,
Corbeil-Essonnes-Platz 8,
71063 Sindelfingen



Referentin

Matthias Twardon
Sozialpädagoge,
Mediator, Coach

Kinderschutz – „Wie gelingt mir eine erste Gefährdungseinschätzung richtig?“ * / 6 UE

Sie haben erste Beobachtungen im Tagespflegealltag kurz dokumentiert und fragen sich, wie Sie nun dies weiterbearbeiten, um für sich weitere Schritte überlegen zu können.

Als insoweit erfahrene Fachkraft stelle ich Ihnen Anhaltspunkte vor, die bei einer ersten Gefährdungseinschätzung miteinbezogen werden. Dabei zeige ich Ihnen Möglichkeiten aus der Praxis auf, wie Sie Ihre Dokumentation und diese wichtigen Informationen kombinieren und zu Ihrer eigenen ersten Einschätzung gelangen können, um dabei mehr Sicherheit für Ihr weiteres Vorgehen zu gewinnen.

Kurs-Nr: 25F-QPFS16

Zur Anmeldung



Wann
Samstag, 17.05.2025
09:00 Uhr – 14:00 Uhr



Wo
Haus der Familie
Sindelfingen-Böblingen,
Corbeil-Essonnes-Platz 8,
71063 Sindelfingen



Referentin
Karin Kalmbach
Frühpädagogin BA,
Fachkraft im Sozialen
Dienst und im Kinder-
schutz,
Päd. Referentin in der
Aus- und Weiterbildung
von Tageseltern

Verhaltensoriginelle Kinder in der Tagespflege / 3 UE

Der Alltag mit „schwierigen“ Kindern kann sich durch die daraus entstehenden Anforderungen als sehr kräftezehrend erweisen. Zudem verführen „verhaltensoriginelle“ Kinder Erwachsene, schnell an Defizite und Schwierigkeiten zu denken und in eine Negativspirale zu geraten. An diesem Abend wollen wir bewusst die Kinder und ihre Herausforderungen, die sie an uns stellen, unter einen anderen Blickwinkel betrachten: Wie können wir ein verhaltensoriginelles Kind unterstützen? Wie ist es möglich, die besonderen Stärken dieser Kinder zu entdecken und zu fördern? Wie können wir den Erziehungsalltag mit den Besonderheiten dieser Kinder, die oft an Michel aus Lönneberga oder Lotta aus der Krachmacherstraße erinnern, konkret für uns und die Kinder leichter gestalten? Welches Erziehungsverhalten ist in gewissen Situationen eher sinnvoll?

Kurs-Nr: 25F-QPFS17

Zur Anmeldung



Wann
Mittwoch, 21.05.2025
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo
online



Referentin
Ulrike Palmer,
Dipl. Sozialpädago-
gin (FH), systemische
Familientherapeutin

Eingewöhnung in der Kindertages- pflege / 6 UE

Die Eingewöhnung in der Kindertagespflege ist nach der Geburt einer der ersten wesentlichen Übergänge (Transistion), die ein Kind und dessen Familie zu bewältigen hat. Dieser Prozess muss von der Kindertagespflegeperson einfühlsam und gemeinsam mit allen Beteiligten gestaltet werden.

Es gibt in der Zwischenzeit verschiedene Modelle zur Eingewöhnung. Sie lernen eine Auswahl der verschiedenen Modelle kennen, vertiefend gehen wir auf das Partizipatorische Eingewöhnungsmodell ein. Daraus leiten Sie wesentliche Qualitätsmerkmale für eine gelingende Eingewöhnung ab.

Auf dieser Grundlage bekommen Sie praktisches Rüstzeug für Ihren Alltag und für Ihre konzeptionelle Weiterentwicklung.

Kurs-Nr: 25F-QPFS18

Zur Anmeldung



Wann
Samstag, 24.05.2025
08:30 Uhr – 13:30 Uhr



Wo
Haus der Familie
Sindelfingen-Böblingen,
Corbeil-Essonnes-Platz 8,
71063 Sindelfingen



Referentin
Katrin Müller
Sozialarbeiterin/
Sozialpädagogin (M.A.),
Systemisches Coaching,
Organisationsentwick-
lung und Supervision,
Fortbildnerin für pädago-
gische Fachkräfte

Wahrnehmendes Beobachten für die Kindertagespflege / 3 UE

„Wahrnehmendes Beobachten ist das Herzstück einer Pädagogik, die auf die Tätigkeiten und Interessen des Kindes achtet“ (Prof. Marjan Alemzadeh)

Sie werden in diesem Kurs vertiefen, wie Sie alltägliche Bildungssituationen Ihrer Tageskinder wahrnehmen und sinnvoll aufgreifen können. Wie Sie Ihre pädagogische Arbeit an den Ressourcen und Möglichkeiten Ihrer Tageskinder an sich selbst ausrichten können.

Wir werden praxisnahe Möglichkeiten für die Kindertagespflege erarbeiten, wie Sie einen sinnvollen Raum für forschendes Nachdenken und Lernen für die Kinder schaffen können.

Kurs-Nr: 25F-QPFS19

Zur Anmeldung

Kinderschutz – „Wie dokumentiere ich im Tagespflegealltag richtig?“ * / 6 UE

Um den Kinderschutz leben zu können, ist eine fundierte Dokumentation wichtig. Kleinste Anhaltspunkte sollten im Tagespflegealltag sachlich richtig dokumentiert werden.

Ich stelle Ihnen Eckpunkte vor, die ein gutes Fundament für Ihr eigenes Gerüst bieten.

Bei diesem Seminar erhalten Sie die Möglichkeit unter kollegialer Beratung Ihr individuelles Instrument zur Dokumentation zu erstellen und wie Sie dies in der Praxis einsetzen können.

Kurs-Nr: 25F-QPFS20

Zur Anmeldung



Wann
Dienstag, 03.06.2025
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo
Haus der Familie
Sindelfingen-Böblingen,
Corbeil-Essonnes-Platz 8,
71063 Sindelfingen



Referentin
Katrin Müller
Sozialarbeiterin/
Sozialpädagogin (M.A.),
Systemisches Coaching,
Organisationsentwicklung
und Supervision,
Fortbildnerin für pädagogische
Fachkräfte



Wann
Samstag, 28.06.2025
09:00 Uhr – 14:00 Uhr



Wo
Haus der Familie
Sindelfingen-Böblingen,
Corbeil-Essonnes-Platz 8,
71063 Sindelfingen



Referentin
Karin Kalmbach
Frühpädagogin BA,
Fachkraft im Sozialen
Dienst und im Kinderschutz,
Päd. Referentin in der
Aus- und Weiterbildung
von Tageseltern

Recht und Steuern / 3 UE

Wir wiederholen und klären rechtliche Fragen:

- Was ist bei der Steuererklärung zu beachten?
- Wann müssen sich Tagespflegepersonen in einer GbR zusammenschließen und was ist zu beachten?

Kurs-Nr: 25H-QPFS21

Zur Anmeldung



Wann
Dienstag, 23.09.2025
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo
Haus der Familie
Sindelfingen-Böblingen,
Corbeil-Essonnes-Platz 8,
71063 Sindelfingen



Referentin
Pia Frank
Dipl. Sozialpädagogin

Von Glaubenssätzen und inneren Konflikten / 5 UE

Glaubenssätze sind tief in uns verwurzelte Annahmen über uns und die Welt, die uns eigentlich helfen sollen die Welt zu verstehen und sie entfalten ihre Wirkung nach innen, wie im Kontakt mit Anderen. Es können innere Konflikte entstehen, wenn sie uns in unseren Möglichkeiten und dem Streben nach Glück und Zufriedenheit einschränken.

Wie also wollen Sie mit Ihren Glaubenssätzen umgehen? Anhand von Übungen und Aufgaben sowie ergänzenden Informationen gehen Sie in diesem Seminar folgenden Fragen nach: Welche Glaubenssätze beeinflussen mein Handeln? Welche hinderlichen Denkstrukturen und inneren Antreiber möchte ich verändern? Wie kann ich mich davon befreien und so zu mehr innerer Ruhe finden?

Kurs-Nr: 25H-QPFS22

Zur Anmeldung



Wann
Samstag, 11.10.2025
09:00 Uhr – 13:00 Uhr



Wo
Haus der Familie
Sindelfingen-Böblingen,
Corbeil-Essonnes-Platz 8,
71063 Sindelfingen



Referentin
Anne Krass
Dipl.-Kauffrau,
Psychologische Beraterin

Kindern Resilienz vermitteln konkret / 3 UE

Wie können wir ganz konkret unseren Tagespflegekindern Resilienz (z.B. innere Stärke) vermitteln? Wie können Tagespflegeeltern konkret Ihren Alltag resilienzfördernd gestalten?

An diesem Abend können Erfahrungen aus der Praxis berichtet, reflektiert und vertieft werden und es besteht die Möglichkeit zur konkreten Fallbesprechung.

Kurs-Nr: 25H-QPFS23

Zur Anmeldung



Wann
Mittwoch, 15.10.2025
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo
Haus der Familie
Sindelfingen-Böblingen,
Corbeil-Essonnes-Platz 8,
71063 Sindelfingen



Referentin
Matthias Twardon
Sozialpädagoge,
Mediator, Coach

Stimmt's mit meiner Stimme? / 3 UE

Als Erziehende ist Ihre Stimme im Alltag immer wieder aufs Neue gefordert. An diesem Abend wollen wir uns gute Bedingungen im Umgang mit unserer Stimme klar machen.

- Welchen Einfluss haben meine Körperhaltung, meine Körperspannung und meine Atmung beim Sprechen?
- Gibt es noch andere Faktoren?
- Welche konkrete Maßnahmen gibt es, hygienisch mit meiner Stimme umzugehen?

Freuen Sie sich auf einen „stimmungsvollen“ Abend.

Kurs-Nr: 25H-QPFS24

Zur Anmeldung



Wann
Montag, 20.10.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo
Haus der Familie
Sindelfingen-Böblingen,
Corbeil-Essonnes-Platz 8,
71063 Sindelfingen



Referentin
Tabea Macco
Logopädin, Systemische Beraterin und
Therapeutin (DGSF)

Kleine Power Helfer im Umgang mit Stress / 3 UE

Lärm, wenig bis gar keine Rückzugsmöglichkeiten, Ansprüche der Eltern, Kinder und Ihre Eigenen ...

Die Stressfaktoren sind vielfältig und viele unterliegen nicht Ihrem Einfluss. Diese kann auch ich nicht verändern, aber ich kann Ihnen aufzeigen, was bei Stress im Körper passiert, welche Anzeichen Sie möglichst frühzeitig erkennen und welche kleinen Helfer einen großen Unterschied machen können. Dabei handelt es sich vor allem um Methoden zur Entspannung und Zufriedenheit, die schnell und flexibel in den Alltag integrierbar sind.

Kurs-Nr: 25H-QPFS25

Zur Anmeldung



Wann
Donnerstag, 23.10.2025
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo
Haus der Familie
Sindelfingen-Böblingen,
Corbeil-Essonnes-Platz 8,
71063 Sindelfingen



Referentin
Anne Krass
Dipl.-Kauffrau,
Psychologische Beraterin

SprachSchatz: Tagesmütter fördern Sprachentwicklung im Alltag! / 3 UE

Als Tagesmutter spielen Sie eine entscheidende Rolle in der frühkindlichen Bildung und Entwicklung und haben direkten Einfluss auf die sprachliche Entwicklung der Kinder.

Um die Kinder gut in ihrer Sprachentwicklung zu unterstützen, werden wir uns mit folgenden Themen beschäftigen:

- Sprachfördernde Aktivitäten im Alltag
- Sprachanregende Interaktionen
- Umgang mit Mehrsprachigkeit
- Zusammenarbeit mit Eltern

Das Seminar bietet Ihnen außerdem die Möglichkeit zum Austausch mit anderen Tagesmüttern, um weitere Impulse für Ihren Alltag zu erhalten.

Kurs-Nr: 25H-QPFS26

Zur Anmeldung



Wann
Donnerstag, 06.11.2025
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo
Haus der Familie
Sindelfingen-Böblingen,
Corbeil-Essonnes-Platz 8,
71063 Sindelfingen



Referentin
Alexandra Langstein
Erzieherin, systemische
Beraterin



tupf – Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen

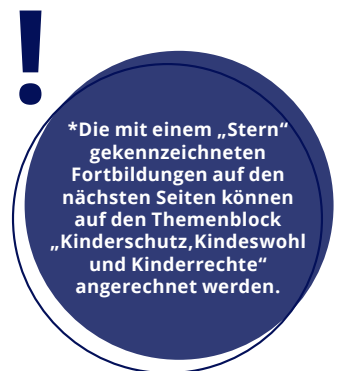
Untere Burggasse 1

71063 Sindelfingen

Tel: +49 (0) 7031 / 21371-0

info@tupf.de

www.tupf.de



Praxis-Fobi-Gruppen

Termin 1: Was gibt es an rechtlichen Neuerungen im Jahr 2025, wir klären offene Fragen zum Thema Recht und Steuern in der Kindertagespflege.

Termin 2: Kinderschutz im Alltag der Kindertagespflege, wie erkenne ich eine Gefährdung des Kindeswohls und wie gehe ich professionell damit um?

Termin 3: Warum ist eine gute Bindungsbeziehung entscheidend für die Förderung der Entwicklung und der Resilienz des Kindes? Was sind die 7 Säulen der Resilienz.

Termin 4: Gewaltfreie Kommunikation befähigt uns im beruflichen und persönlichen Alltag wertschätzend, kooperativ und kreativ Konflikte zu lösen. Was verstehen wir darunter und wie können wir sie im pädagogischen Alltag mit den abgebenden Eltern und den Tageskindern einsetzen?



Wann

Gruppe 1

Termin 1 / 3 UE: Donnerstag, 06.02.2025, 19:00 Uhr – 21:15 Uhr

Termin 2 / 4 UE: Donnerstag, 22.05.2025, 18:30 Uhr – 21:30 Uhr

Termin 3 / 3 UE: Donnerstag, 25.09.2025, 19:00 Uhr – 21:15 Uhr

Gruppe 2

Termin 1 / 3 UE: Mittwoch, 12.03.2025, 19:00 Uhr – 21:15 Uhr

Termin 2 / 4 UE: Donnerstag, 26.06.2025, 18:30 Uhr – 21:30 Uhr

Termin 3 / 3 UE: Donnerstag, 27.11.2025, 19:00 Uhr – 21:15 Uhr

Gruppe 3

Termin 1 / 3 UE: Donnerstag, 30.01.2025, 19:00 Uhr – 21:15 Uhr

Termin 2 / 4 UE: Donnerstag, 10.04.2025, 18:30 Uhr – 21:30 Uhr

Termin 3 / 3 UE: Donnerstag, 16.10.2025, 19:00 Uhr – 21:15 Uhr

Gruppe TapiR

Termin 1 / 3 UE: Mittwoch, 12.02.2025, 19:00 Uhr – 21:15 Uhr

Termin 2 / 4 UE: Mittwoch, 07.05.2025, 18:30 Uhr – 21:30 Uhr

Termin 3 / 3 UE: Mittwoch, 09.07.2025, 19:00 Uhr – 21:15 Uhr

Termin 4 / 3 UE: Donnerstag, 13.11.2025, 19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo

tupf Sindelfingen,
Untere Burggasse 1,
71063 Sindelfingen



Referentin

Pia Frank
Dipl.- Sozialpädagogin (FH)

Zur Anmeldung

HINWEIS: Zur Orientierungshilfe haben wir die Bezeichnung für die ehemaligen Austauschgruppen nun Gruppe 1 – 3 bzw. Gruppe TapiR gewählt.

Wollen Sie sich zu allen 3 bzw. 4 Kursabenden innerhalb einer Gruppe anmelden?

Dann bitte in der Anmeldung auf der Homepage vom **tupf** bei **jedem einzelnen Kurstermin** von zum Beispiel Gruppe 1 einen Haken setzen.

Sie können jedoch auch einzelne Termine innerhalb einer Gruppe auswählen und mit anderen Angeboten kombinieren.

Es werden die UEs für die Termine angerechnet, an denen Sie sich angemeldet und teilgenommen haben.

Zielgruppe TapiR: alle bereits in TapiR und GTP tätigen Kindertagespflegepersonen

Kollegiale Fallberatung

An diesem Abend haben Sie die Möglichkeit unter fachlicher Anleitung, als Kindertagespflegeperson „Fallgeber/in“ zu sein und zusammen mit kollegialen Fallberater/innen Lösungsansätze zu erarbeiten.

Termine Sindelfingen:

Kollegiale Fallberatung



Wann

Dienstag, 08.04.2025,
3 UE: 19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo

tupf Sindelfingen,
Untere Burggasse 1,
71063 Sindelfingen



Referentin

Pia Frank
Dipl.- Sozialpädagogin (FH)

Zur Anmeldung

Termine Herrenberg:

Kollegiale Fallberatung



Wann

Donnerstag, 23.10.2025,
3 UE: 19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo

FBS Herrenberg,
Eberhardtstr.27,
71083 Herrenberg



Referentin

Bettina Burkhardt
Dipl. Sozialpädagogin (BA)

Zur Anmeldung

Mit Entspannungsübungen durch das neue Jahr! Ausprobieren und Kennenlernen von Entspannungstechniken zur Stressbewältigung / 3 UE

Welche Entspannungsmethode passt zu Dir, was hilft Dir den Alltagstress als Tagesmutter oder Tagesvater hilfreich zu bewältigen. In der Kindertagespflege gibt es verschiedene Stressoren, viele Reize und Herausforderungen, denen wir ausgesetzt sind.

Die große Verantwortung Kinder in ihrem Alltag einfühlsam und kompetent zu begleiten, kostet uns manchmal viel Energie. Wir fühlen uns schneller gestresst und sehnen uns nach mentaler und körperlicher Erholung.

Durch die passende Entspannungsübung und der Bereitschaft sich auf Neues einzulassen, können wir uns erholen und sind gestärkt für den Alltag.

Wir wollen gemeinsam verschiedene Entspannungsübungen ausprobieren und uns über hilfreiche Strategien der Stressbewältigung im Alltag austauschen.

Bitte eine warme Decke, eine Yoga- oder Gymnastikmatte und warme Socken mitbringen.

Zur Anmeldung



Wann
Dienstag, 28.01.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo
Ernst Schäfer Haus,
Corbeil-Essonnes-Platz 10,
71063 Sindelfingen



Referentin
Christiane Gann-
Gerpheide
Systemische Einzel-,
Paar- und Familien-
therapeutin (DGSF),
Psychologin (B.Sc.)

Änderungswunsch aus
Korrektur-PDF unklar

Mein Standing in der Kindertagespflege / 3 UE

Wir wollen herausfinden, wie wir uns möglichst positiv nach außen darstellen. Dabei werden wir uns mit folgenden Themen auseinandersetzen:

- Allgemeine Grundsätze in der pädagogischen Arbeit.
- Welchen Background bringe ich mit. Aus was ziehe ich mein Selbstbewusstsein.
- Weiche Gründe hatte ich Tagesmutter oder Vater zu werden
- Wie präsentiere ich mich als **Kindertagespflegeperson** nach außen?
- (Gruppenarbeit / Kärtchen Abfrage /Diskussion im Plenum)

Zur Anmeldung



Wann
Donnerstag, 21.01.2025,
18:30 Uhr – 20:45 Uhr



Wo
tupf Sindelfingen,
Untere Burggasse 1,
71063 Sindelfingen



Referent
Hans Rühle
Dipl. Sozialpädagoge

Änderungswunsch aus
Korrektur-PDF unklar

Raumgestaltung in der Kindertagespflege / 3 UE

Im Zuge der Professionalisierung der Kindertagespflege spielt auch die Gestaltung der Räumlichkeiten eine immer wichtigere Rolle.

In diesem Seminar wollen wir besprechen, welche Kriterien es bei der Bewertung von Räumen in der Kindertagespflege gibt, an denen ich mich orientieren und wie ich als Tagespflegeperson dazu beitragen kann, dass Kinder sich wohlfühlen und ihren Bedürfnissen nachgehen können. Wir werden zusammen gut gelungene Beispiele aus der Praxis betrachten und uns dazu austauschen.

Zur Anmeldung



Wann
Montag, 10.02.2025
18:00 Uhr – 20:15 Uhr



Wo
tupf Sindelfingen,
Untere Burggasse 1,
71063 Sindelfingen



Referentin
Manuela Senger
MA Erziehungswissenschaft und Soziologie

Kinderschutz – Was muss in einem Kinderschutzkonzept enthalten sein? * / 5 UE

Kinderschutz ist ein wichtiger und bedeutender Grundauftrag unseres pädagogischen Betreuungsalltags. Dieses Qualitätsmerkmal ihrer Kindertagespflegestelle, auch in Wort und Schrift sichtbar zu machen, ist die Absicht des Miteinanders dieses Vormittags. Wir widmen uns der Beleuchtung von Hintergrund, Inhalt und der darin verwobenen Möglichkeiten IHRES Konzeptes.

Was sie aus diesen 5 Einheiten mitnehmen können:

- Interaktionsgestaltung konkret am Beispiel sensitiver Responsivität
- Kinderrechte schützen – gewusst wie
- Kinderschutz als Qualitätsmerkmal ihrer Kindertagespflegestelle
- Erste Schritte ihres eigenen Kinderschutzkonzeptes

Zur Anmeldung

Beziehung benötigt keine Erziehung / 3 UE

Der Begriff „Erziehung“ ist häufig geprägt von Macht und Wissen des Erwachsenen. Aufgrund des aktuellen „Bild des Kindes“ widmen wir uns den Möglichkeiten der Gestaltung und auch der zugrundeliegenden Bedürfnisse aller Interaktionspartner. Dabei arbeiten wir heraus, welche Grundlagen eine Beziehung begünstigen und auch für intensives Miteinander in und auf allen Ebenen stehen. Selbstverständlich bleibt Raum für Beleuchtung, Entwicklung und Reflexion bestehender Strukturen aus ihrem persönlichen Betreuungsalltag.

Was sie aus diesen Einheiten mitnehmen können:

- Seelische Grundbedürfnisse kennen und ihnen begegnen
- Sensitive Responsivität als Schlüssel zu Nähe und Beziehungsbereicherung.
- Beziehungsqualität – Gestaltungsspielräume nutzen und gestalten
- Reflexion der eigenen Haltung und deren Wirkung

Zur Anmeldung



Wann

Samstag, 22.02.2025,
08:30 Uhr – 12:45 Uhr
mit Pause



Wo

tupf Sindelfingen,
Untere Burggasse 1,
71063 Sindelfingen



Referentin

Sabine Chr. Rux-Gerisch
Freie Referentin (Bereich
Elementarpädagogik),
staatl. anerkannte Erzieherin, Fachwirtin für
Org. & Führ. (Sozial),
Trauma Pädagogin &
Prozessbegleitung in den
Themen der Inklusion

Verhaltensunglewöhnliche Kinder im Alltag begleiten* / 3 UE

An diesem Abend widmen wir uns den Erscheinungsweisen und (un)geeigneten Umgangsstrategien mit Kindern, die in unserem Alltag besondere Beachtung bedürfen. Wir beleuchten das tägliche Miteinander und entwickeln Gefahrenabwehrungsstrategien, treten aus der pädagogischen Ohnmacht heraus und eignen uns Wissen über Kompetenzen an, die uns helfen mit herausfordernden Situationen umzugehen. Auch Übergriffigkeit unter Kindern wird uns beschäftigen und natürlich soll auch der Bereich der Erziehungspartnerschaft nicht ausgeklammert werden.

Was Sie aus diesen Einheiten mitnehmen können:

- Begriffsklärung & Erscheinungsweisen
- Pädagogische Ohnmacht wandelt sich zu pädagogischer Kompetenz
- Erziehungspartnerschaft in Chance und Last

Zur Anmeldung

Austauschabend Ü3 Betreuung / 3 UE

Viele Tagespflegepersonen haben schon vor der Entscheidung gestanden: Betreue ich (nochmal) ein Ü3-Kind? Der Alltag mit Ü3-Kindern in der KTP ist oft nicht leicht. Wie werde ich den verschiedenen Bedürfnissen der Kinder gerecht? Wie kann ich meinen eigenen Ansprüchen an meine Arbeit gerecht werden? Was ist mit meiner finanziellen Sicherheit, wenn ich ein Ü3-Kind behalte, dafür aber anderen Familien mit U3-Kindern keinen Platz mehr anbieten kann?

Es gibt viele Fragen zu diesen Themen, die wir in diesem Austauschabend gerne miteinander ansprechen und gemeinsam diskutieren können

Zur Anmeldung



Wann

Donnerstag, 13.03.2025,
18:00 Uhr – 20:15 Uhr



Wo

tupf Sindelfingen,
Untere Burggasse 1,
71063 Sindelfingen



Referentin

Sabine Chr. Rux-Gerisch
Freie Referentin (Bereich
Elementarpädagogik),
staatl. anerkannte Erzieherin, Fachwirtin für
Org. & Führ. (Sozial),
Trauma Pädagogin &
Prozessbegleitung in den
Themen der Inklusion



Wann

Montag, 06.10.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo

tupf Sindelfingen,
Untere Burggasse 1,
71063 Sindelfingen



Referentin

Manuela Senger
MA Erziehungswissenschaft und Soziologie

Achte auf das was du sagst und wie du es sagst / 6 UE

Wer kennt das nicht: Ein falsches Wort von einem nahestehenden Menschen kann den ganzen Tag verderben. Um dies in der Kindertagespflege möglichst zu vermeiden wollen wir in diesem Kurs unser Bewusstsein für eine positive, das Selbstwertgefühl stärkende Sprache schulen. Diese Sprache wird Sie und die Ihnen anvertrauten Tageskinder, sowie die abgebenden Eltern bereichern, weil sie aus dem Herzen heraus gesprochen wird.

Zur Anmeldung



Wann
Samstag, 29.03.2025,
09:30 Uhr – 15:00 Uhr
mit Pause



Wo
FBS Herrenberg,
Eberhardtstr.27,
71083 Herrenberg



Referentin
Bettina Burkhardt
Dipl. Sozialpädagogin (BA)

Mein lieber Freund, ich zähl bis drei!* / 7 UE

Der Alltag mit den Tageskindern ist oft hektisch und es ist nicht immer leicht, den Kindern, den Eltern, aber auch sich selbst und seinen eigenen Ansprüchen an die Arbeit gerecht zu werden. So kann es passieren, dass man sich in belastenden Situationen im Ton vergreift, eine kränkende oder beschämende Äußerung herausrutscht, oder man sich einem Tageskind gegenüber anderweitig ungerecht verhält. Dies passiert oftmals ohne böse Absicht und es plagt einen danach das schlechte Gewissen. Jede und jeder, der mit Kindern zu tun hat, kennt diese Situationen.

In diesem Kurs soll es darum gehen, sich bewusst mit den eigenen Verhaltensweisen auseinanderzusetzen. Durch Praxisbeispiele und Input zum Thema „Gewalt durch pädagogische Fachkräfte“ wird das bisherige Wissen vertieft und wir reflektieren gemeinsam darüber, welches Verhalten Kindern gegenüber in Ordnung ist und welches Verhalten überdacht oder geändert werden sollte.

Zur Anmeldung



Wann
Samstag, 05.04.2025,
09:00 Uhr – 15:15 Uhr
mit Pause



Wo
tupf Sindelfingen,
Untere Burggasse 1,
71063 Sindelfingen



Referentin
Manuela Senger
MA Erziehungswissenschaft und Soziologie

Partizipation in der Kindertagespflege umsetzen / 4 UE

Partizipation ist in aller Munde.

Wie aber kann ich Partizipation in meinem Alltag als Tagespflegeperson gut umsetzen? Warum ist es so wichtig, dass Kinder sich bei der Gestaltung des Alltags beteiligen können? Und was brauche ich als Tagespflegeperson, um Partizipation mit Kindern gut umzusetzen?

Zur Anmeldung



Wann
Montag, 05.05.2025,
18:30 Uhr – 21:30 Uhr



Wo
tupf Sindelfingen,
Untere Burggasse 1,
71063 Sindelfingen



Referentin
Manuela Senger
MA Erziehungswissenschaft und Soziologie

Sprache, der Schlüssel zur Welt / 3 UE

Spracherwerb und Sprachentwicklung von Kindern unter 3 Jahren in der Kindertagespflege. Warum ist die Förderung der Sprache so wichtig für die Entwicklung des Kindes?

Zur Anmeldung



Wann
Dienstag, 13.05.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo
tupf Sindelfingen,
Untere Burggasse 1,
71063 Sindelfingen



Referentin
Pia Frank
Dipl- Sozialpädagogin (FH)

Herausfordernde Eltern? Herausfordernde Tageskinder? / 3 UE

Der normale Alltag einer Kindertagespflegeperson ist oft herausfordernd und stressig. Wenn es dann zusätzlich noch zu Auseinandersetzungen mit Eltern kommt, wird dies oft zu einer sehr großen Belastung. Aber auch sehr herausfordernde Situationen mit Tageskindern können den Alltag in der Kindertagespflege stark belasten. Da viele Tagespflegepersonen allein arbeiten, fehlt oft der Rückhalt von KollegInnen, oder die Möglichkeit, sich zeitnah über die belastende Situation auszutauschen. Wie kann ich es schaffen, dass ich mit schwierigen Situationen gut umgehe? Welche Möglichkeiten habe ich eigentlich, wenn ich mich in herausfordernden Situationen befinde?

Dieser Abend soll einen Austausch über verschiedene Herangehensweisen und Möglichkeiten aufzeigen.

Zur Anmeldung

Spannend! Geschwister oder Zwillinge in der Kindertagespflege / 3 UE

Geschwister – und insbesondere Zwillinge – sind eine ganz eigene Spezies. Das zeigt sich auch bei der Frage, ob sie in ein und dieselbe Kita-Gruppe gehen sollten. Wir werden ganz allgemein über Geschwisterkinder in der KTP reden und im speziellen über Zwillinge. Warum streiten Geschwisterkinder? Muss man Zwillinge als symbiotische Einheit sehen? Wie gehen wir mit Geschwisterkindern um?

Zur Anmeldung



Wann
Montag, 23.06.2025
18:30 Uhr – 21:30 Uhr



Wo
tupf Sindelfingen,
Untere Burggasse 1,
71063 Sindelfingen



Referentin
Manuela Senger
MA Erziehungswissenschaft und Soziologie

Auf charmante Art Nein sagen / 3 UE

Warum fällt uns das Neinsagen manchmal so schwer? Was bedeutet Neinsagen eigentlich? Wie können wir charmant „Nein“ sagen, sodass unser Gegenüber sich nicht vor den Kopf gestoßen fühlt? Mit all diesen Aspekten werden wir uns in diesem Kurs praktisch auseinandersetzen.

Zur Anmeldung



Wann
Samstag, 27.09.2025,
14:00 Uhr – 16:15 Uhr



Wo
FBS Herrenberg,
Eberhardtstr.27,
71083 Herrenberg



Referentin
Bettina Burkhardt
Dipl. Sozialpädagogin (BA)

Kinder feinfühlig im Alltag begleiten / 4 UE

Wie geht das? Warum ist eine feinfühlige Begleitung für Kinder so wichtig? Hat dies womöglich mit der Feinfühligkeit mir selbst gegenüber zu tun? Und wie kann ich meine eigene Feinfühligkeit mehr und mehr entwickeln? Mit all diesen Aspekten werden wir uns in diesem Kurs beschäftigen.

Zur Anmeldung



Wann
Samstag, 27.09.2025,
09:15 Uhr – 12:15 Uhr



Wo
FBS Herrenberg,
Eberhardtstr.27,
71083 Herrenberg



Referentin
Bettina Burkhardt
Dipl. Sozialpädagogin (BA)

Kinderschutz in der Kindertagespflege* / 4 UE

Kinderschutz im Alltag der Kindertagespflege, wie erkenne ich eine Gefährdung des Kindeswohls und wie gehe ich professionell damit um?

Zur Anmeldung



Wann
Dienstag, 21.10.2025,
18:30 Uhr – 21:30 Uhr



Wo
tupf Sindelfingen,
Untere Burggasse 1,
71063 Sindelfingen



Referentin
Pia Frank
Dipl- Sozialpädagogin (FH)



**Familienbildungsstätte für Herrenberg
und Umgebung**

Geschäftsstelle
Erhardtstraße 27
71083 Herrenberg
Tel: +49 (0) 70 32 / 2 11 80
info@fbs-herrenberg.de
www.fbs-herrenberg.de

Kollegiale Beratungsrunde / 10 UE

Gruppe 1 (bisher Gr. 6 und Gr. KDB)

Termin 1:

Soforthilfe – Übungen für Energie und gute Laune in der Kindertagespflege / 3 UE

Einfachste Körperübungen lassen uns erfahren, wie unsere Körperhaltung unseren Gemütszustand augenblicklich positiv beeinflussen kann. Dadurch können wir Energie und gute Laune in das tägliche Zusammensein mit den Tageskindern einfließen lassen. Diese Übungen können jederzeit im Kindertagespflegealltag mit den Kindern gemeinsam ausgeführt werden.

Termin 2:

Liebevoll bleiben bei Wut, Stress und starken Gefühlen der Tageskinder* / 4 UE

Mit den abgebenden Eltern auf Augenhöhe zu kommunizieren setzt zum einen ein sicheres „Standing“ als Tagespflegeperson voraus. Zum anderen ein Annehmen der Eltern des Tageskindes so wie sie sind. Wir werden an diesem Abend beide Aspekte näher betrachten.

Termin 3:

Auf Augenhöhe / 3 UE

Es gibt Momente in der Kindertagespflege...da wird die Stimme laut ...manchmal zu laut, und auch bei der Wahl der Worte ist Luft nach oben. Wir werden an diesem Abend verschiedene Strategien kennenlernen, die uns dabei unterstützen auch in herausfordernden Momenten ruhig und liebevoll zu bleiben. Damit leisten wir einen erheblichen Beitrag zur Förderung des Kindeswohls.

Kursnummer: 242-PFH01

Zur Anmeldung



Wann

Termin 1:

Montag, 20.01.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr

Termin 2:

Montag, 12.05.2025,
19:00 Uhr – 22:00 Uhr

Termin 3:

Montag, 17.11.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo

FBS Herrenberg,
Erhardtstr. 27,
71083 Herrenberg



Referentin

Bettina Burkhard
Diplom-Sozialpädagogin
(BA)

Kollegiale Beratungsrunde / 10 UE

Gruppe 2 (bisher Gr. 9)

Termin 1:

Soforthilfe – Übungen für Energie und gute Laune in der Kindertagespflege / 3 UE

Einfachste Körperübungen lassen uns erfahren, wie unsere Körperhaltung unseren Gemütszustand augenblicklich positiv beeinflussen kann. Dadurch können wir Energie und gute Laune in das tägliche Zusammensein mit den Tageskindern einfließen lassen. Diese Übungen können jederzeit im Kindertagespflegealltag mit den Kindern gemeinsam ausgeführt werden.

Termin 2:

Liebevoll bleiben bei Wut, Stress und starken Gefühlen der Tageskinder* / 4 UE

Mit den abgebenden Eltern auf Augenhöhe zu kommunizieren setzt zum einen ein sicheres „Standing“ als Tagespflegeperson voraus. Zum anderen ein Annehmen der Eltern des Tageskindes so wie sie sind. Wir werden an diesem Abend beide Aspekte näher betrachten.

Termin 3:

Auf Augenhöhe / 3 UE

Es gibt Momente in der Kindertagespflege...da wird die Stimme laut ...manchmal zu laut, und auch bei der Wahl der Worte ist Luft nach oben. Wir werden an diesem Abend verschiedene Strategien kennenlernen, die uns dabei unterstützen auch in herausfordernden Momenten ruhig und liebevoll zu bleiben. Damit leisten wir einen erheblichen Beitrag zur Förderung des Kindeswohls.

Kursnummer: 242-PFH02

Zur Anmeldung



Wann

Termin 1:

Donnerstag, 30.01.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr

Termin 2:

Donnerstag, 03.04.2025,
19:00 Uhr – 22:00 Uhr

Termin 3:

Donnerstag, 09.10.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo

FBS Herrenberg,
Erhardtstr. 27,
71083 Herrenberg



Referentin

Bettina Burkhard
Diplom-Sozialpädagogin
(BA)

Kollegiale Beratungsrunde / 10 UE

Gruppe 3 (bisher Gr. 7 und Gr. 8)

Termin 1:

Soforthilfe – Übungen für Energie und gute Laune in der Kindertagespflege / 3 UE

Einfachste Körperübungen lassen uns erfahren, wie unsere Körperhaltung unseren Gemütszustand augenblicklich positiv beeinflussen kann. Dadurch können wir Energie und gute Laune in das tägliche Zusammensein mit den Tageskindern einfließen lassen. Diese Übungen können jederzeit im Kindertagespflegealltag mit den Kindern gemeinsam ausgeführt werden.

Termin 2:

Liebevoll bleiben bei Wut, Stress und starken Gefühlen der Tageskinder* / 4 UE

Mit den abgebenden Eltern auf Augenhöhe zu kommunizieren setzt zum einen ein sicheres „Standing“ als Tagespflegeperson voraus. Zum anderen ein Annehmen der Eltern des Tageskindes so wie sie sind. Wir werden an diesem Abend beide Aspekte näher betrachten.

Termin 3:

Auf Augenhöhe / 3 UE

Es gibt Momente in der Kindertagespflege...da wird die Stimme laut ...manchmal zu laut, und auch bei der Wahl der Worte ist Luft nach oben. Wir werden an diesem Abend verschiedene Strategien kennenlernen, die uns dabei unterstützen auch in herausfordernden Momenten ruhig und liebevoll zu bleiben. Damit leisten wir einen erheblichen Beitrag zur Förderung des Kindeswohls.

Kursnummer: 242-PFH03

Zur Anmeldung



Wann

Termin 1:
Montag, 10.02.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr

Termin 2:
Montag, 14.07.2025,
19:00 Uhr – 22:00 Uhr

Termin 3:
Montag, 01.12.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo

FBS Herrenberg,
Erhardtstr. 27,
71083 Herrenberg



Referentin

Bettina Burkhard
Diplom-Sozialpädagogin
(BA)

Rund um die Pflege der Kinder / 5 UE

Thema 1: Wie können wir in der täglichen Pflegesituation Konflikte und Machtkämpfe vermeiden?

Achtsamkeit gegenüber den Antwortbewegungen des Kindes beim Wickeln, Waschen und Anziehen hilft sehr, Hektik, Spannungen oder auch Machtkämpfen vorzubeugen. Fragen, die uns an diesem Nachmittag beschäftigen, sind u.a.: Wie kann ich die hektische Routine vermeiden und zu einer angenehmen Zeit mit dem Kind werden lassen? Was sind offene Gesten und wie setzte ich sie ein? Wie begleite ich den Abschied von der Windel? Was ist das Besondere an einem Pikler- Wickeltisch?

Thema 2: Pflege/Säuglingspflege

Wie unterscheide ich einen „wunden Po“ von einer Pilz-erkrankung (Soor)? Kann Zahnen Durchfall verursachen? Bei welchen Krankheitssymptomen muss ich das Kind abholen lassen bzw. darf die Betreuung nicht stattfinden? Warum ist es nicht sinnvoll, dass Kleinkinder frühzeitig (feste) Schuhe tragen? Welche Kleidung ist bei Babys bzw. Kleinkindern unpraktisch und wie bespreche ich es mit den Eltern? Wie richte ich eine kleinkindgerechte Schlafumgebung ein?

Kursnummer: 242-PFH11

Zur Anmeldung



Wann

Samstag, 26.04.2025
14:15 Uhr – 18:30 Uhr
0,5 h Pause



Wo

FBS Herrenberg,
Erhardtstr. 27,
71083 Herrenberg



Referentin

Nicole Mannel
Erzieherin, Kinder-
krankenschwester,
Leiterin für Emmi Pikler-
Kurse

Die Spielumgebung im Blick / 5 UE

„Wesentlich ist, dass das Kind möglichst viele Dinge selbst entdeckt. Wenn wir ihn bei der Lösung aller Aufgaben behilflich sind, berauben wir es gerade dessen, was für seine geistige Entwicklung das Wichtigste ist.“ (Zitat E. Pikler)

In dieser Fortbildung erfahren Sie, wie sich eine anregend gestaltete Umgebung auf die selbstbestimmte Entwicklung von Kindern auswirkt und diese ins selbstständige Spielen kommen lässt. An der FBS Herrenberg schöpfen wir aus einem reichhaltigen Repertoire an Materialien. Folgende Fragen beschäftigen uns: Wie richte ich eine Spielumgebung ansprechend ein? Wo bekomme ich Materialien? Was bietet sich im Alltag an? Wie können Sie mit Kindern umgehen, die schnell Spielsachen umherwerfen, anderen Kindern Spiele wegnehmen oder ziellos durch den Raum laufen? Welche Rolle spielt meine Beobachtung?

Die Referentin ist eine erfahrene Kursleiterin im Bereich der Spielraumpädagogik und kann Ihnen aus ihrer Arbeit mit Eltern-Kind Gruppen an der Familienbildungsstätte und aus dem Kindergarten mit vielen Beispielen berichten. Es ist beeindruckend, mit welcher erstaunlichen Kompetenz Säuglinge und Kleinkinder ihrem Entwicklungsweg folgen und Lösungen für selbst gestellte Aufgaben finden.

Kursnummer: 242-PFH10

Zur Anmeldung



Wann

Samstag, 26.04.2025
09:30 Uhr – 13.45 Uhr
Inkl. 0,5h Pause



Wo

FBS Herrenberg,
Erhardtstr. 27,
71083 Herrenberg



Referentin

Nicole Mannel
Erzieherin, Kinder-
krankenschwester,
Leiterin für Emmi Pikler-
Kurse

„Gut vorbereitet, ist schon halb eingewöhnt ...“ So gelingt die Eingewöhnung in der Kindertagespflege / 3 UE

Was ist besonders wichtig im 1. Elterngespräch bzw. Elternkontakt? Welche Informationen aus dem Familienalltag sind von grundlegender Bedeutung? Welche Spielmaterialien dürfen während der Eingewöhnungszeit nicht fehlen? Was könnte in einem „Merkblatt“ stehen, das ich den Eltern mit nach Hause gebe? Welche Besonderheiten gibt es bei der Eingewöhnung von Zwillingen oder Adoptivkindern?

Kursnummer: 242-PFH15

Zur Anmeldung



Wann

Samstag, 11.10.2025
10:00 Uhr -12:15 Uhr



Wo

online



Referentin

Nicole Mannel
Erzieherin, Kinder-
krankenschwester,
Leiterin für Emmi Pikler-
Kurse

Datenschutz in der Kindertagespflege / 4 UE

DSGVO und Datenschutz in der Kindertagespflege, was bedeutet das in der Praxis? Was sind überhaupt Daten und wie und wo darf ich sie speichern? Was muss ich beachten bei Fotoaufnahmen, Handynutzung und bei meinem PC? Welche Rechte haben Eltern? Relevante Gesetze und deren Paragraphen werden von der Kursleitung erläutert und ein Überprüfungsschema wird vorgestellt, dass für alle Datenschutzfragen im Alltag angewendet werden kann. Fragen aus der Praxis werden bearbeitet.

Kursnummer: 242-PFH09

Zur Anmeldung



Wann

Dienstag, 18.03.2025
18:30 Uhr – 21:45 Uhr



Wo

online



Referentin

Carmen Tiefenbacher
Gesundheits- und Sozial-
management B.A.
Systemische Supervisorin SG
Systemische Beraterin SG
Datenschutzbeauftragte in
der Kinder- und Jugendhilfe
Erzieherin

Essenssituationen kindgerecht gestalten / 4 UE

Das Mittagessen ist vorgekocht und es geht an den Tisch. Wie kann diese Situation mit den Bedürfnissen der Kinder vereinbart werden? Welche Regeln gelten am Tisch? Wie ist der Umgang mit dem Besteck zu bewerkstelligen? Welche Mengen werden gegessen? Wie gehe ich mit selektiven Essern um? Diese Fragen werden geklärt und Beispiele aus der Praxis besprochen. Die Kursleitung stellt pädagogische Ansätze vor und erklärt, wie Partizipation rund um die Essenssituation gelebt werden kann.

Kursnummer: 242-PFH16

[Zur Anmeldung](#)



Wann
Samstag, 18.10.2025,
08:30 Uhr – 11:45 Uhr



Wo
FBS Herrenberg,
Erhardtstr. 27,
71083 Herrenberg



Referentin
Carmen Tiefenbacher
Gesundheits- und Sozial-
management B.A.
Systemische Supervisorin SG
Systemische Beraterin SG
Datenschutzbeauftragte in
der Kinder- und Jugendhilfe
Erzieherin

Fühlen, kleben, formen – Kreativität einfach und schnell / 4 UE

Manchmal benötigen wir im Betreuungsalltag mit Kindern bis zum dritten Lebensjahr einfache und leicht umzusetzende kreative Angebote. An diesem Samstag haben Sie die Gelegenheit aus meinem Fundus Neues und Altbewährtes auszuprobieren und Ideen und Techniken umzusetzen.

Welche kreativen Ideen geben Kleinstkindern Raum Erfahrungen zu machen?

Welche Materialien haben sich im U3 für und mit den Kleinen bewährt?

Beim gemeinsamen Ausprobieren erleben Sie das Material selbst und gewinnen neue sinnliche und taktile Erfahrungen. Natürlich haben wir genügend Gelegenheit zum inhaltlichen Austausch.

Kursnummer: 242-PFH06

[Zur Anmeldung](#)



Wann
Samstag, 22.02.2025,
10:00 Uhr – 13:00 Uhr



Wo
FBS Herrenberg,
Erhardtstr. 27,
71083 Herrenberg



Referentin
Mirijam Mattes
Dipl.-Sozialpädagogin

Herausfordernde Situationen spielend meistern / 8 UE

Workshop-Tag zur Reflektion der eigenen Person und Haltung mit Elementen aus der gewaltfreien Kommunikation und dem systemischen Ansatz, die durch die Kursleitung vermittelt werden. Gemeinsam werden die eigenen Werte und Verhaltensmuster in den Alltagssituationen der Kindertagespflege erarbeitet und durch angeleitete Übungen in neue Handlungsmuster integriert. Mit der neu erarbeiteten Haltung und der Prozesskenntnis lassen sich herausfordernde Situationen leichter meistern.

Kursnummer: 242-PFH05

[Zur Anmeldung](#)



Wann
Samstag, 15.02.2025,
09:30 Uhr – 16:00 Uhr



Wo
FBS Herrenberg,
Erhardtstr. 27,
71083 Herrenberg



Referentin
Carmen Tiefenbacher
Gesundheits- und Sozial-
management B.A.
Systemische Supervisorin SG
Systemische Beraterin SG
Datenschutzbeauftragte in der
Kinder- und Jugendhilfe
Erzieherin

Kleiner Wechsel – große Wirkung Übergänge mit den Jüngsten gestalten / 4 UE

Übergänge stellen in der Betreuungszeit oftmals eine große Herausforderung dar. Vom Spielen zu einem Spaziergang, den Wechsel von Räumen oder den Übergang zum Schlafen – viele verschiedene Übergänge gibt es im Alltag der Kinder und können für Kleinstkinder zu einer großen Schwierigkeit werden.

Gemeinsam wollen wir einen Blick auf die alltäglichen Übergänge im Betreuungsalltag werfen und gemeinsam nach Ideen und Ressourcen schauen.

Kursnummer: 242-PFH07

[Zur Anmeldung](#)



Wann
Samstag, 22.02.2025,
14:00 Uhr – 17:00 Uhr



Wo
FBS Herrenberg,
Erhardtstr. 27,
71083 Herrenberg



Referentin
Mirijam Mattes
Dipl.-Sozialpädagogin

Mädchen, Junge... oder wie?! Identitätsentwicklung im U3 Bereich / 4 UE

Der Kindertagespflege wird empfohlen, ein Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt zu entwickeln und als festen Bestandteil in der Konzeption zu verankern. Und neben dem Schutzauftrag haben wir auch die Aufgabe, eine sexualfreundliche Einrichtung zu sein und jedes Kind so anzunehmen wie es ist – egal welches Geschlecht.

Was bedeutet es genau eine sexualfreundliche KTP zu sein? Wie können wir Kinder stark machen und somit Prävention betreiben? Was bedeutet Geschlechtsidentität, -Sensibilität und Genderpädagogik? Und wie können wir mit den Kindern über all diese Themen sprechen?

Diese Fortbildung befasst sich mit dem Balanceakt zwischen Bildungs- und Schutzauftrag und legt den Fokus auf die Stärkung der Kinder und darauf, was sie brauchen um sich als Individuum entwickeln zu können.

Inhalte

- Die sexualfreundliche KTP – der Bildungsauftrag
- Wie die KTP Kinder stark machen kann
- Förderung der Geschlechtsidentität – Wer bin ich?
- Geschlechtliche Vielfalt reflektieren
- Diversitätssensible Elternarbeit
- Möglichkeiten und Grenzen der Prävention

Kursnummer: 242-PFH04

[Zur Anmeldung](#)



Wann
Samstag, 28.01.2025,
18:00 Uhr – 21:00 Uhr



Wo
online



Referentin
Daniela Faller
Erzieherin; Sozialfach-
wirtin, Zusatzqualifikation
für U3 Betreuung; infans-
Multiplikatorin; Multipli-
katorin für Bedürfnisori-
enterte Pädagogik (BOP)

Malen – Schnipseln – Matschen oder: Ästhetische Bildung von Kindern / 4 UE

„Das hast Du aber schön gemacht!“ Erwachsene freuen sich über die „Werke“, die die Kinder herstellen. Diese kann man meistens aufstellen, hinhängen oder auslegen. Vor allem für Kleinkinder ist jedoch gar nicht das „fertige“ Produkt das Ziel, wohl aber lieben sie es, die angebotenen Materialien genauestens dahingehend zu untersuchen, was man mit ihnen alles machen kann. Wie kann man Kinder in diesen Material- und Sinneserfahrungen am besten unterstützen? Was für Materialien kann man ihnen anbieten? Wie gelingt es, Kinder in ihren ästhetischen Bildungsprozessen und ihrer Kreativität zu fördern?

Bei dieser Fortbildung werden wir:

- Entwicklungspsychologische Grundlagen zur ästhetischen Bildung beleuchten
- In die Welt der Farben eintauchen
- Vielfältige Materialien sowie Mal- und Basteltechniken (matschen, kneten, kleben, drucken, malen, reißen, stempeln ...) kennenlernen
- Viele praktische Beispiele und zahlreiche Möglichkeiten der Anschlusskommunikation in Form von Liedern, Versen, Geschichten und vielem mehr erleben

Von den Inhalten erhalten Sie ein ausführliches Skript. Ein Büchertisch liegt zur Ansicht aus.

Kursnummer: 242-PFH14

[Zur Anmeldung](#)



Wann
Samstag, 19.07.2025,
09:00 Uhr– 12:15 Uhr



Wo
FBS Herrenberg,
Erhardtstr. 27,
71083 Herrenberg



Referentin
Martina Liebendörfer
Diplom-Sozialpädagogin
Referentin für Früh-
pädagogik und frühkind-
liche religiöse Bildung

Mein persönliches Erziehungsziel / 8 UE

Unter Anleitung wird einzeln und gemeinsam die eigene Bildungsbiografie reflektiert. Durch systemische Fragen der Kursleitung erarbeitet sich jede KTP ein persönliches Erziehungsziel. Dieses kann in der Praxis als Leitziel verwendet werden.

Im zweiten Teil werden anhand verschiedener Methoden aus der vorurteilsbewussten Erziehung eigene Vorurteile reflektiert. Die KTP lernt ihre „blinden Flecke“ kennen und kann dadurch im Alltag vorurteilsbewusst reagieren.

Kursnummer: 242-PFH12

[Zur Anmeldung](#)



Wann

Samstag, 10.05.2025,
09:30 Uhr – 16:00 Uhr



Wo

FBS Herrenberg,
Erhardtstr. 27,
71083 Herrenberg



Referentin

Carmen Tiefenbacher
Gesundheits- und Sozial-
management B.A.
Systemische Supervisorin SG
Systemische Beraterin SG
Datenschutzbeauftragte in
der Kinder- und Jugendhilfe
Erzieherin

Mit allen Sinnen die Welt entdecken – Hören, Sehen, Fühlen, Riechen, Schmecken / 4 UE

Kinder nehmen ihre Umwelt von Anfang an über alle Sinne wahr. Das geschieht schon als Baby. Sie sind neugierig und erforschen die Welt durch Sehen und Beobachten, Hören und Lauschen, Fühlen und Tasten, Riechen und Schmecken. Die Sinne sind Grundlage, um die Welt zu entdecken und zu verstehen. Der aktive Prozess des Verstehens führt vom Greifen über die sinnliche Wahrnehmung zum Begreifen und zu einem differenzierten Verständnis der Welt.

Bei dieser Fortbildung werden wir:

- Die Entwicklung der Sinne in „den Blick nehmen“
- Die Nah- und Fernsinne in Theorie und Praxis beleuchten
- Möglichkeiten kennenlernen, ganzheitliche sinnliche Erlebnisse im Alltag zu fördern
- Spielideen zur Förderung von Wahrnehmungsformen entdecken und ausprobieren
- Geschichten anschauen, in denen die Sinne eine zentrale Rolle spielen

Von den Inhalten erhalten Sie ein ausführliches Skript. Ein Büchertisch liegt zur Ansicht aus.

Kursnummer: 242-PFH13

[Zur Anmeldung](#)



Wann

Samstag, 24.05.2025,
09:00 Uhr– 12:15 Uhr
15 min. Pause



Wo

FBS Herrenberg,
Erhardtstr. 27,
71083 Herrenberg



Referentin

Martina Liebendörfer
Diplom-Sozialpädagogin
Referentin für
Frühpädagogik und
frühkindliche religiöse
Bildung

Rituale im Alltag – Eine wertvolle Zeit für Kinder und Erwachsene / 4 UE

Alltagsrituale sind weit mehr als Gewohnheiten. Sie sprechen die Menschen auf einer tief emotionalen Ebene an. Sie strukturieren den Tag und das Jahr, sie vermitteln Werte, stiften Gemeinschaft und geben Sicherheit. Sie tun Kindern, aber auch Erwachsenen richtig gut. Es gibt sie in den verschiedensten Formen und für ganz unterschiedliche Anlässe. Kinder lieben diese Rituale nicht nur, sie brauchen sie auch, um sich in der Welt wohl zu fühlen und sich in ihr zurechtzufinden.

Bei dieser Fortbildung werden wir:

- Klären, was Rituale sind, welche Bedeutung sie haben und wo Aufgaben, aber auch Grenzen der Rituale liegen
- Unterschiedliche Rituale für den Alltag mit Kindern kennenlernen
- Zahlreiche praktische Beispiele erleben und überlegen, wie sie in den eigenen Alltag integriert werden können
- Konkret wird es um Rituale zu Begrüßung und Abschied, Schlafen und Essen, Feiern und Spielen, Ruhe und Stille gehen.

Von den Inhalten erhalten Sie ein ausführliches Skript. Ein Büchertisch liegt zur Ansicht aus.

Kursnummer: 242-PFH17

Zur Anmeldung



Wann
Samstag, 15.11.2025
09:00 Uhr– 12:15 Uhr
15 min. Pause



Wo
FBS Herrenberg,
Erhardtstr. 27,
71083 Herrenberg



Referentin
Martina Liebendörfer
Diplom-Sozialpädagogin
Referentin für
Frühpädagogik und
frühkindliche religiöse
Bildung

Wie erwecke ich eine Puppe zum Leben – welche Möglichkeiten bietet das Spiel mit der Puppe im Arbeitsalltag / 8 UE

Kinder in den ersten Lebensjahren lernen durch Spielen und Animieren von Gegenständen und Figuren. Für sie ist das ein Mittel, die Welt zu erfahren und zu verstehen. Deshalb besitzen sie einen besonders guten Zugang zum Figurentheater. Dies macht es Ihnen leicht Figuren auch in Ihrer pädagogischen Arbeit mit Kindern einzusetzen. Eine Figur zu imaginieren oder zu spielen, zum Leben zu erwecken, ist ein bewusster und spannender Akt. Im erwachsenen Alter haben wir diese Fähigkeit oft verloren oder scheuen uns davor wirklich ganz ins Spiel einzutauchen.

Inhalte:

- Einführung in die Grundlagen des Figurenspiels
- Wie können wir selbst Zugang zu einer Puppe und ihren Möglichkeiten finden, wann beginnt eine Figur zu spielen und zu wirken.
- Wie verbinde ich die Sprache mit dem Spiel
- Wie findet die Puppe Zugang zu den Kindern.
- Welche Möglichkeiten bietet das Spiel mit Puppen in Ihrer Arbeit.

Ziel der Veranstaltung: Jede/r TeilnehmerIn erarbeitet eine eigene Figurenpersönlichkeit mit der Sie oder Er während des Kurses, arbeitet und sie zum Leben erweckt. Gemeinsam erforschen wir ab wann und wie diese Figur am besten ihre Wirkung entfaltet und wie Sie diese Figur im Alltag einsetzen können. Wir finden weitere Umsetzungsmöglichkeiten mit Kindern und Figuren zu arbeiten.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung für Sie selbst um sich gut bewegen zu können, eigene Puppe (Handpuppe, Klappmaulpuppe, Sockenpuppe, oder auch ein Kuscheltier, möglichst gut beweglich) oder Puppe aus der Einrichtung; Eine Szene aus dem Berufsalltag, von der man sich wünscht eine Figur einzusetzen (wer möchte); Neugier und Freude am Spielen!

Kursnummer: 242-PFH08

Zur Anmeldung



Wann
Samstag, 15.03.2025
10:00 Uhr– 16:30 Uhr



Wo
FBS Herrenberg,
Erhardtstr. 27,
71083 Herrenberg



Referentin
Christine Kümmel
FigurenspielerIn,
Lehrerin für Körper-
sprache und Körper- und
Bewusstseinsstraining
(Metzler-Methode®),
Leitung des Theaters aus
dem Kofferchen seit über
22 Jahren



Familien-Bilungsstätte Leonberg e.V.

Im Haus der Begegnung
Eltinger Straße 23
71229 Leonberg
Tel: +49 (0) 7152 - 947 020
info@fbs-leonberg.de
www.fbs-leonberg.de

Bilderbuchwelten: Vorlesen und Erzählen für Kinder / 3 UE

Durch das Betrachten und Vorlesen von Bilderbüchern werden Kinder auf vielfältige Weise gefördert, weshalb sie ein wichtiger Bestandteil der Kindheit sind.

Anhand von vielen Beispielen geht es an diesem Abend um:

- Förder- und Entwicklungsmöglichkeiten durch das Vorlesen
- Anwendungsbereiche von Kinderbüchern im alltäglichen Leben
- Kreative Ideen für das Vorlesen und Erzählen
- Besonders empfehlenswerte Bilderbücher für verschiedene Altersgruppen
- Bilderbücher zu besonderen Themen

Kursnummer: 242-P25-09 und 242-P25-10

[Zur Anmeldung](#)



Wann Termin 1

Donnerstag, 15.05.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr

Termin 2

Dienstag, 16.09.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo

Familien-Bildungsstätte
Leonberg
Kursraum
Eltinger Straße 23
71229 Leonberg



Referentin

Miriam Binder
Bibliothekarin
Kreativkursleiterin

Mit allen Sinnen kreativ sein / 3 UE

Hier gibt es pfiffige Bastelideen für eine kreative Vorweihnachtszeit mit Kindern.

Mit einfachen Techniken und verschiedenen Materialien entstehen hier Rentiere, Mäuse und Schneemänner aus Socken. Sie können sich Ideen zum Kerzenverzieren mitnehmen, Sterne mit Perlen fädeln, Duftorangen herstellen, Wolleengeln wickeln und einiges mehr.

Kostenbeteiligung für Bastelmaterial: 6€

Kursnummer: 242-P25-16

[Zur Anmeldung](#)



Wann

Mittwoch, 21.10.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo

Familien-Bildungsstätte
Leonberg
Werkraum
Eltinger Straße 23
71229 Leonberg



Referentin

Gabriele Clausecker
Kreativkursleiterin
(FBS/VHS)
Lehrbeauftragte textiles
Werken Grundschule
selbständige Veranstalterin kreativer Kindergeburtstage

Eine Kiste voller kreativer Ideen / 3 UE

Hier laden neue pfiffige Ideen zum Kreativsein mit Kindern ein! Es kommen verschiedenste Techniken und Materialien zum Einsatz. Aus einem Socken entsteht ein Kuschelhäschen, aus Filtertüten werden bunte Schmetterlinge. Es werden Plastikeier marmoriert, T-Shirts oder Taschen witzig bestempelt, ein originelles Osternest aus Bügelperlen „gebacken“. Aus Papptellern basteln wir sommerliche Girlanden oder ein Wackelhuhn. Für den Sommer nehmen sie einen tollen Spritzball aus Spüllappen mit nach Hause und vielleicht ist eine Kugel Eis für die Spielküche gefällig?

Ich freue mich auf einen „bunten Abend“ mit Ihnen in gemütlicher Runde!

Bitte eine Transportkiste mitbringen.

Kostenbeteiligung für Bastelmaterial: 6€

Kursnummer: 242-P25-08

[Zur Anmeldung](#)



Wann

Mittwoch, 02.04.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo

Familien-Bildungsstätte
Leonberg
Werkraum
Eltinger Straße 23
71229 Leonberg



Referentin

Gabriele Clausecker
Kreativkursleiterin
(FBS/VHS)
Lehrbeauftragte textiles
Werken Grundschule
selbständige Veranstalterin kreativer Kindergeburtstage

Medieneinsatz im Kleinkindbereich / 2 UE

Digitale Medien sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Auch unsere Kinder kommen schon sehr früh in Berührung damit. Was bedeutet das für die frühkindliche Entwicklung? Welche Chancen und Risiken gibt es beim Umgang von Kindern mit Medien? Welche Medien können unbedenklich eingesetzt werden und fördern vielleicht sogar die kindliche Entwicklung?

Kursnummer: 242-P25-12

[Zur Anmeldung](#)



Wann

Donnerstag, 25.09.2025,
19:00 Uhr – 20:30 Uhr



Wo

Familien-Bildungsstätte
Leonberg
Kursraum
Eltinger Straße 23
71229 Leonberg



Referentin

Sandra Grubbe
Referentin für
frühkindliche
Medienbildung

Frühkindlich Medienwelten / 2 UE

Digitale Medien sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Auch unsere Kinder kommen schon sehr früh in Berührung damit. Was bedeutet das für die frühkindliche Entwicklung? Welche Chancen und Risiken gibt es beim Umgang von Kindern mit Medien? Was können Erwachsenen tun um Kinder dabei zu begleiten?

Kursnummer: 242-P25-02

[Zur Anmeldung](#)



Wann
Donnerstag, 19.02.2025,
19:00 Uhr – 20:30 Uhr



Wo
Familien-Bildungsstätte
Leonberg
Kursraum
Eltinger Straße 23
71229 Leonberg



Referentin
Sandra Grubbe
Referentin für
frühkindliche
Medienbildung

Entspannung im Alltag / 3 UE

Wer kennt das nicht!? In stressigen Zeiten: Gedankenkarussell nonstop, im schlimmsten Falle wird die Nachtruhe beeinträchtigt und nachts greifen die Gedanken noch erbarmungsloser an. Ein Teufelskreis.

Um vom dauerhaft aktivierten Zustand wieder in Ruhe zu kommen, gibt es einige wertvolle Maßnahmen. Wir erörtern gemeinsam viele kleine Tipps und Tricks um mit Stress umzugehen und gehen dann in die Entspannungspraxis und probieren hier verschiedene Sachen aus, um herauszufinden, was uns gut tut!

Kursnummer: 242-P25-05 und 242-P25-06

[Zur Anmeldung](#)



Wann
Termin 1
Montag, 24.03.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr
und
Termin 2
Dienstag, 04.11.2025,
19:00 Uhr – 21:15 Uhr



Wo
Familien-Bildungsstätte
Leonberg
Gymnastikraum
Eltinger Straße 23
71229 Leonberg



Referentin
Katrin Jauernig
Lehrerin

Bitte, versteh mich doch! / 8 UE

Jeder Mensch möchte wahrgenommen werden. Das fängt mit der Geburt an. Im Laufe des Lebens entwickeln wir unbewusste und bewusste Strategien, um genau das zu erreichen. Wir kommunizieren mit dem Umfeld und wollen in Verbindung gelangen, in ein erfüllendes Geben und Nehmen.

Es sind drei Grundbedingungen des Lebendigen mit denen wir uns als Individuum in einem sozialen Umfeld entfalten: Sein, Zugehörigkeit und Werden. Diese drei Qualitäten und ihre Wirkungen schauen wir uns in diesem Seminar zunächst genau an.

Dann lenken wir den Fokus auf Kommunikationsmöglichkeiten zwischen Kleinst- und Kleinkindern und Erwachsenen, erkunden einerseits verschiedene Konzepte und Methoden, andererseits können konkrete Beispiele aus dem beruflichen oder familiären Alltag mitgebracht werden, die wir dann gemeinsam lernend umkreisen.

Kursnummer: 242-P25-04 und 242-P25-14

[Zur Anmeldung](#)



Wann
Termin 1
Mittwoch, 19.03.2025 und
Mittwoch, 26.03.2025,
18:30 Uhr – 21:30 Uhr

Termin 2
Mittwoch, 07.10.2025 und
Mittwoch, 14.10.2025,
18:30 Uhr – 21:30 Uhr



Wo
Familien-Bildungsstätte
Leonberg
Eltinger Straße 23
71229 Leonberg



Referentin
Eva Keller
Dozentin für Elternthemen

Praxisanregungen für Kleinkinder im Alter von 0 bis ca. 24 Monaten / 2 UE

Von Anfang an wollen Kinder die Welt entdecken und verstehen. Dazu benutzen sie das, was ihnen zur Verfügung steht: ihre Sinne. Mit Ohren, Augen, Mund, Armen und Händen, Beinen und Füßen, mit ihrem gesamten Körper gehen sie auf eine große Entdeckungsreise. Zunehmend kommt ein kognitives Verständnis hinzu: Greifen führt zum Begreifen und Fassen zum Erfassen. Mit welchen konkreten Angeboten können Kleinstkinder in diesen ersten Entwicklungsprozessen unterstützt werden?

In dieser praxisnahen Fortbildung lernen die Teilnehmer*innen ganz unterschiedliche Anregungen kennen. Konkret werden Verse, Reime, Fingerspiele, Lieder, Kniereiter und erste kurze Schachtelgeschichten vorgestellt, die einfach in den Betreuungsalltag zu integrieren sind. Diese Anregungen beziehen sich explizit auf ganz kleine Kinder im Alter von 0 bis ca. 24 Monaten. Von den Inhalten gibt es ein ausführliches Skript.

Kursnummer: 242-P2503W und 242-P2513W

[Zur Anmeldung](#)



**Wann
Termin 1**
Donnerstag, 20.02.2025,
19:30 Uhr – 21:00 Uhr

Termin 2
Dienstag, 07.10.2025
19:30 Uhr – 21:00 Uhr



Wo
Online über Zoom



Referentin
Martina Liebendörfer
Diplom-Sozialpädagogin,
Referentin für Frühpädagogik und frühkindliche religiöse Bildung

Musik im Kleinkindalter / 3 UE

Musikalische Früherziehung fördert die kognitive Entwicklung, die Feinmotorik, das soziale Verhalten und die emotionale Intelligenz von Kindern. Durch das Erlernen von Rhythmen, Melodien sowie das Kennenlernen von Instrumenten, können Kinder ihre Kreativität und Ausdrucksfähigkeit verbessern. Musik kann Stress abbauen und die Konzentration steigern. Durch den spielerischen Umgang mit Musik durch Kniereiter oder Fingerspiele, das Integrieren von Singen in den Alltag, das Spielen mit einfachen Rhythmusinstrumenten, wie Rasseln, Trommeln sowie das Bewegen zur Musik kann das Interesse an Musik geweckt und die Entwicklung der Kinder gefördert werden.

Kursnummer: 242-P25-07 und 242-P25-15

[Zur Anmeldung](#)



**Wann
Termin 1**
Dienstag, 01.04.2025,
18:30 Uhr – 20:45 Uhr

Termin 2
Dienstag, 18.11.2025,
18:30 Uhr – 20:45 Uhr



Wo
Familien-Bildungsstätte
Leonberg
Eltern-Kind-Raum
Eltinger Straße 23
71229 Leonberg



Referentin
Cathrin Minor
Musikgartenleiterin

Gesunde Snacks in der Tagespflege / 5 UE

Kinder lieben Snacks. Viele Snacks für Kinder beinhalten oft viel Zucker und sind daher nicht empfehlenswert. Welche gesunden Snacks kann ich selbst schnell und einfach zubereiten und so meinen Tageskindern eine gesunde Alternative zu bieten?

Kostenbeteiligung für Lebensmittel: ca.6€ (werden im Kurs eingesammelt)

Kursnummer: 242-P25-11

[Zur Anmeldung](#)



Wann
Donnerstag, 16.09.2025,
18:00 Uhr – 21:45 Uhr



Wo
Familien-Bildungsstätte
Leonberg
Küche
Eltinger Straße 23
71229 Leonberg



Referentin
Stefanie Schlupp
Gesundheits- und
Ernährungsberaterin
Elternthemen

Kochen für Kinder in der Tagespflege / 5 UE

Leckere neue Rezepte und viele Praxistipps für die Zubereitung von Zwischenmahlzeiten und Mittagessen in der Tagespflege.

Neben der Küchenpraxis werden wir uns auch mit den empfohlenen Lebensmitteln für Kleinkinder, den passenden Mengen, der Zusammenstellung eines Wochen- oder Monatsspeiseplans und den Grundlagen der Küchenhygiene beschäftigen.

Bitte mitbringen: Schürze, Getränk und Behälter für übriggebliebenes.

Kostenbeteiligung für Lebensmittel: ca.10€ (werden im Kurs eingesammelt)

Kursnummer: 242-P25-01 und 242-P25-17

[Zur Anmeldung](#)



**Wann
Termin 1**
Donnerstag, 16.01.2025,
18:00 Uhr – 21:45 Uhr

Termin 2
Donnerstag, 06.11.2025,
18:00 Uhr – 21:45 Uhr



Wo
Familien-Bildungsstätte
Leonberg
Küche
Eltinger Straße 23
71229 Leonberg



Referentin
Martina Spalt-Kuhlmann
Hauswirtschaftsmeisterin
und BeKi-Referentin für
Kinderernährung